Form No. 3409-164 Rev B

Super Recycler® Rasenmäher (53 cm)

Modellnr. 20792—Seriennr. 400000000 und höher

Modellnr. 20797—Seriennr. 400000000 und höher

Bedienungsanleitung

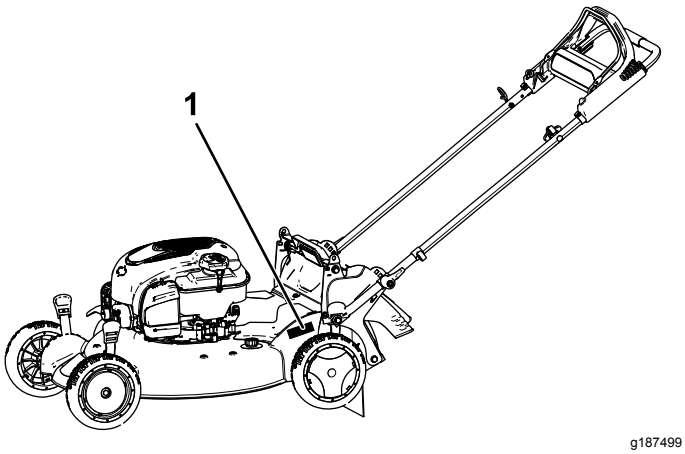
Einführung

Dieser handgeführte Rasenmäher mit Sichelmessern sollte von Privatleuten oder geschulten Lohnarbeitern verwendet werden. Er ist hauptsächlich für das Mähen von Gras auf gepflegten Grünflächen in Privatanlagen gedacht. Er ist nicht für das Schneiden von Büschen oder für einen landwirtschaftlichen Einsatz gedacht.

Lesen Sie diese Informationen sorgfältig durch, um sich mit dem ordnungsgemäßen Einsatz und der Wartung des Geräts vertraut zu machen und Verletzungen und eine Beschädigung des Geräts zu vermeiden. Sie tragen die Verantwortung für einen ordnungsgemäßen und sicheren Einsatz des Geräts.

Wenden Sie sich hinsichtlich Informationen zu Produkten und Zubehör sowie Angaben zu Ihrem örtlichen Vertragshändler oder zur Registrierung des Produktes direkt an Toro unter www.Toro.com.

Wenden Sie sich an den offiziellen Toro Vertragshändler oder Kundendienst, wenn Sie eine Serviceleistung, Toro Originalersatzteile oder weitere Informationen benötigen. Haben Sie dafür die Modell- und Seriennummern der Maschine griffbereit. In Bild 1 wird der Standort der Modell- und Seriennummern auf dem Produkt angegeben. Tragen Sie hier bitte die Modell- und Seriennummern des Geräts ein.



g187499

Bild 1

1. Typenschild mit Modell- und Seriennummer

Modellnr. _____

Seriennr. _____

In dieser Anleitung werden potenzielle Gefahren angeführt, und Sicherheitsmeldungen werden vom Sicherheitswarnsymbol (Bild 2) gekennzeichnet, das auf eine Gefahr hinweist, die zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen kann, wenn Sie die empfohlenen Sicherheitsvorkehrungen nicht einhalten.



g000502

Bild 2

Sicherheitswarnsymbol

In dieser Anleitung werden zwei Begriffe zur Hervorhebung von Informationen verwendet. **Wichtig** weist auf spezielle mechanische Informationen hin, und **Hinweis** hebt allgemeine Informationen hervor, die Ihre besondere Beachtung verdienen.

Dieses Produkt entspricht allen relevanten europäischen Richtlinien. Weitere Angaben finden Sie in den produktspezifischen Konformitätsbescheinigungen.

Nettodrehzahl: Die Brutto- oder Nettodrehzahl dieses Motors wurden vom Motorhersteller im Labor gemäß SAE J1940 ermittelt. Aufgrund der Konfiguration zur Erfüllung von Sicherheits-, Emissions- und Betriebsanforderungen ist die tatsächliche Motorleistung in dieser Klasse der Rasenmäher wesentlich niedriger. Unter www.Toro.com finden Sie die technischen Daten für Ihr Rasenmäher-Modell.

Inhalt

Einführung 1
Sicherheit 2
Allgemeine Sicherheit 2
Sicherheits- und Bedienungsschilder 3
Einrichtung 6

© 2017—The Toro® Company
8111 Lyndale Avenue South
Bloomington, MN 55420

Registrieren Sie Ihr Produkt unter www.Toro.com.

CE

Originaldokuments (DE)
Druck: Mexiko
Alle Rechte vorbehalten

3409-164 B

1 Zusammen- und Aufklappen des Holms 6
2 Befestigen des Rücklaufstarterseils in der Seilführung 7
3 Auffüllen des Motors mit Öl 7
4 Aufladen der Batterie 8
5 Montieren des Fangkorbs 8
Produktübersicht 9
Technische Daten 10
Betrieb 10
Vor dem Einsatz 10
Vor der sicheren Verwendung 10
Betanken 10
Prüfen des Motorölstands 11
Einstellen der Holmhöhe 11
Einstellen der Schnitthöhe 12
Während des Einsatzes 12
Hinweise zur Sicherheit während des Betriebs 12
Anlassen des Motors 13
Verwenden des Selbstantriebs 14
Abstellen des Motors 15
Schnittgutrecyclen 15
Sammeln des Schnittguts 16
Entleeren des Schnittguts 17
Betriebshinweise 18
Nach dem Einsatz 19
Hinweise zur Sicherheit nach dem Betrieb 19
Reinigen unter dem Gerät 20
Zusammenklappen des Holms 20
Wartung 22
Empfohlener Wartungsplan 22
Wartungssicherheit 22
Vorbereiten für die Wartung 22
Warten des Luftfilters 23
Wechseln des Motoröls 23
Aufladen der Batterie 24
Austauschen der Sicherung 25
Auswechseln des Messers 25
Einstellen des Selbstantriebs 26
Schmierung des Radgetriebes 27
Einlagerung 27
Vorbereiten der Maschine für das Einlagern 27
Herausnehmen der Maschine aus der Einlagerung 28

Sicherheit

Diese Maschine erfüllt EN ISO 5395:2013.

Allgemeine Sicherheit

Dieses Produkt kann Hände und Füße amputieren und Gegenstände aufschleudern. Befolgen immer sämtliche Sicherheitshinweise, um schwere oder tödliche Verletzungen zu vermeiden.

Wenn dieses Produkt für einen anderen Zweck eingesetzt wird, kann das für Bediener und andere Personen gefährlich sein.

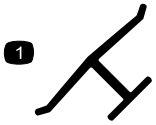
- Lesen und verstehen Sie vor dem Anlassen des Motors den Inhalt dieser *Bedienungsanleitung*.
- Halten Sie Ihre Hände und Füße von beweglichen Teilen der Maschine fern.
- Setzen Sie die Maschine nur ein, wenn alle Schutzvorrichtungen und andere Sicherheitsvorrichtungen montiert und funktionsfähig sind.
- Kommen Sie Auswurföffnungen nicht zu nahe. Halten Sie Unbeteiligte in einem sicheren Abstand zur Maschine.
- Halten Sie alle Kinder aus dem Arbeitsbereich fern. Die Maschine darf niemals von Kindern verwendet werden.
- Halten Sie die Maschine an und stellen den Motor ab, bevor Sie Wartungsarbeiten durchführen, Auftanken oder Verstopfungen entfernen.

Der unsachgemäße Einsatz oder die falsche Wartung dieser Maschine kann zu Verletzungen führen. Durch das Befolgen dieser Sicherheitshinweise kann das Verletzungsrisiko verringert werden. Achten Sie immer auf das Warnsymbol. Es bedeutet Vorsicht, Warnung oder Gefahr – Hinweise für die Personensicherheit. Wenn Sie diese Anweisungen nicht einhalten, kann es zu Verletzungen ggf. tödlichen Verletzungen kommen.

Sie finden weitere Sicherheitsinformationen bei Bedarf in dieser Bedienungsanleitung.

Sicherheits- und Bedienungsschilder

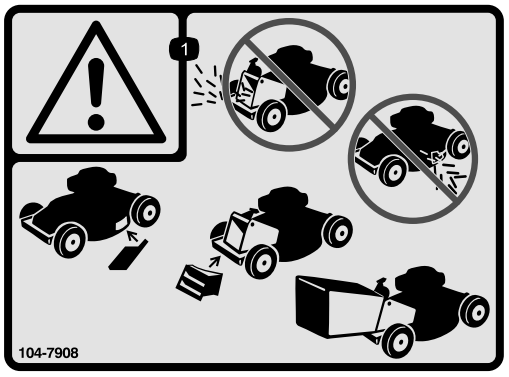
Die Sicherheits- und Bedienungsaufkleber sind gut sichtbar; sie befinden sich in der Nähe der möglichen Gefahrenbereiche. Tauschen Sie beschädigte oder verloren gegangene Aufkleber aus.



decaloemmarkt

Herstellermarke

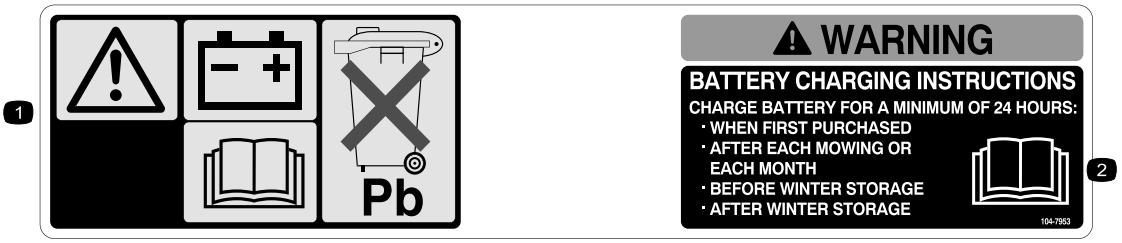
1. Diese Marke gibt an, dass das Messer ein Teil des Herstellers der Originalmaschine ist.



decal104-7908

104-7908

1. Warnung: Setzen Sie die Maschine nicht ohne die Heckauswurfklappe oder den Fangkorb ein. Setzen Sie die Maschine nicht ohne die Seitenauswurfabdeckung oder das Ablenkblech ein.

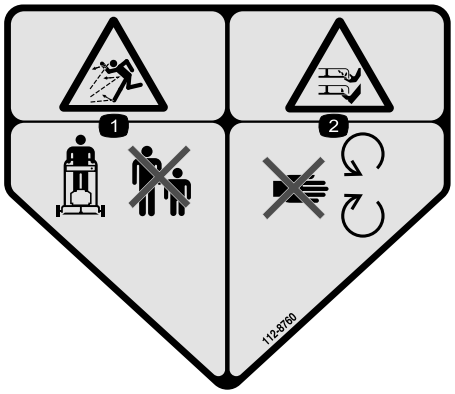


decal104-7953

104-7953

Nur Modelle mit Elektrostart

1. Weitere Informationen zum Aufladen der Batterie finden Sie in der *Bedienungsanleitung*. Die Batterie enthält Blei, daher dürfen Sie sie nicht wegwerfen.
2. Lesen Sie die *Bedienungsanleitung*.



decal112-8760

112-8760

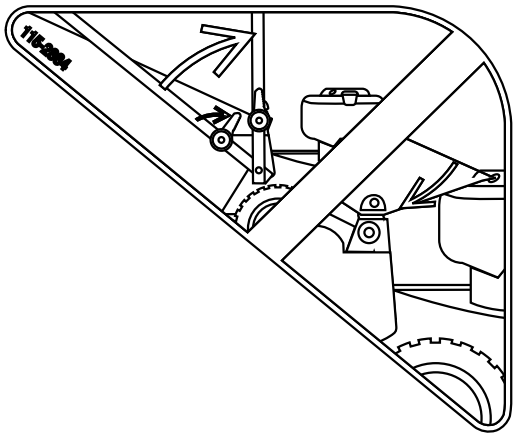
1. Gefahr durch herausgeschleuderte Gegenstände: Achten Sie darauf, dass Unbeteiligte den Sicherheitsabstand zur Maschine einhalten.
2. Gefahr einer Schnittwunde und/oder der Amputation von Händen oder Füßen: Berühren Sie keine beweglichen Teilen.



decal112-8867

112-8867

1. Einrasten
2. Ausrasten



decal115-2884

115-2884

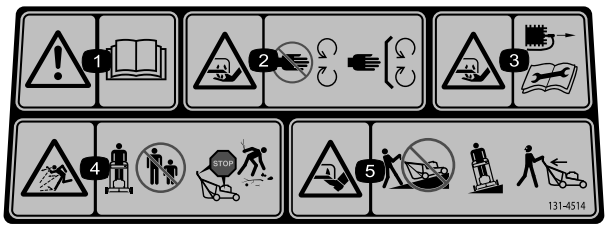
Einstellen der Holmstellung



decal115-8411

115-8411

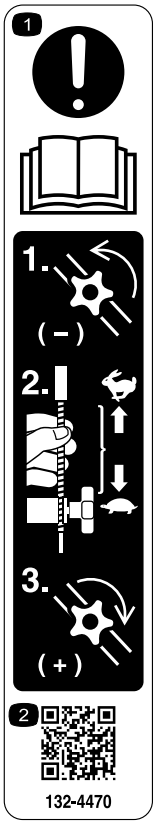
1. Entriegelt
2. Verriegelt



decal131-4514b

131-4514

1. Warnung: Lesen Sie die *Bedienungsanleitung*.
2. Schnitt- und Verletzungsgefahr für Hände oder Füße beim Schnittmesser: Halten Sie sich von beweglichen Teilen fern und nehmen Sie keine Schutzvorrichtungen ab.
3. Schnitt- bzw. Amputationsgefahr an Händen und Füßen beim Schnittmesser: Ziehen Sie den Zündkerzenstecker ab und lesen Sie die Anweisungen, bevor Sie Wartungs- oder Reparaturarbeiten ausführen.
4. Gefahr durch herausgeschleuderte Gegenstände: Stellen Sie sicher, dass Unbeteiligte immer einen Sicherheitsabstand zur Maschine einhalten; stellen Sie den Motor ab, bevor Sie die Bedienerposition verlassen und sammeln Sie Rückstände vor dem Einsatz der Maschine auf.
5. Schnitt- bzw. Amputationsgefahr von Händen oder Füßen durch Mähwerkmesser: Mähen Sie nie hangaufwärts oder -abwärts, mähen Sie immer waagrecht zum Hang. Schauen Sie nach hinten, wenn Sie rückwärtsfahren.

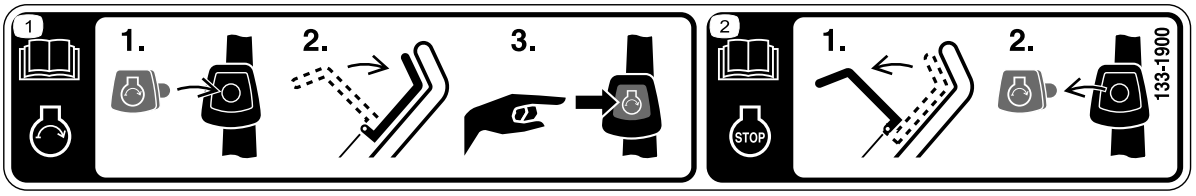


decal132-4470

132-4470

Einstellen des Fahrantriebs

1. Achtung: Lesen Sie die *Bedienungsanleitung*. 1) Drehen Sie das Handrad nach links, um es zu lösen. 2) Ziehen Sie die Züge vom Motor weg, um den Antrieb zu verringern oder drücken Sie die Züge zum Motor, um den Antrieb zu verstärken. 3) Drehen Sie das Handrad nach rechts, um es anzuziehen.
2. Scannen Sie den QR-Code für weitere Informationen zum Einstellen des Antriebs.



decal133-1900

133-1900

Nur Modelle mit Elektrostart

1. Weitere Informationen zum Anlassen des Motors finden Sie in der *Bedienungsanleitung*: 1) Stecken Sie die Elektrostarttaste in die Zündung. 2) Aktivieren Sie den Schaltbügel. 3.) Drücken Sie die Elektrostarttaste, um den Motor anzulassen.
2. Weitere Informationen zum Abstellen des Motors finden Sie in der *Bedienungsanleitung*: 1) Lassen Sie den Schaltbügel los. 2) Ziehen Sie die Elektrostarttaste aus der Zündung.

Einrichtung

Wichtig: **Nehmen Sie den Kunststoffschutz ab und alle anderen Kunststoffteile oder Verpackungen ab, mit denen der Motor abgedeckt ist. Entsorgen Sie sie.**

Wichtig: **Stecken Sie die Elektrostarttaste erst ein, wenn Sie zum Anlassen des Motors (nur Modelle mit Elektrostart) bereit sind, um ein versehentliches Anlassen zu verhindern.**

1

Zusammen- und Aufklappen des Holms

Keine Teile werden benötigt

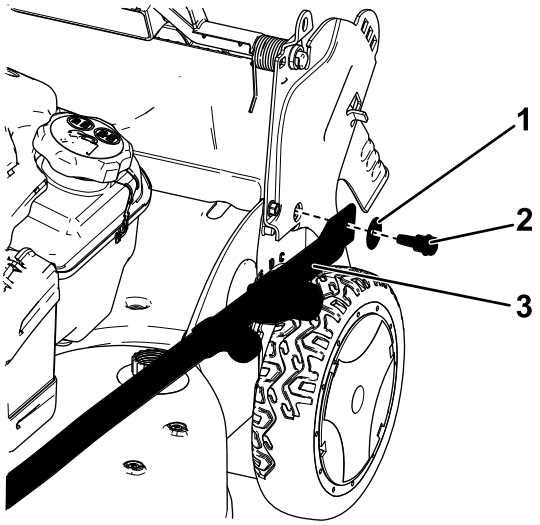
Verfahren

⚠ WARNUNG:

Wenn Sie den Holm falsch montieren und aufklappen, können Sie die Kabel beschädigen und den sicheren Geräteeinsatz gefährden.

- **Beschädigen Sie beim Montieren und Aufklappen des Holms nicht die Kabel.**
- **Stellen Sie sicher, dass die Kabel zur Außenseite des Holms verlegt sind.**
- **Wenden Sie sich bei einem beschädigten Kabel an einen offiziellen Vertragshändler.**

1. Schieben Sie die zwei hinteren Schnitthöhenhebel ganz nach vorne, um das Heck des Maschinengehäuses auf die höchste Schnitthöhe anzuheben. Siehe Einstellen der Schnitthöhe (Seite 12).
2. Befestigen Sie die Holmenden mit zwei Scheiben und zwei Holmschrauben am Maschinengehäuse (Bild 3), **ziehen Sie die Holmschrauben jedoch nicht fest.**



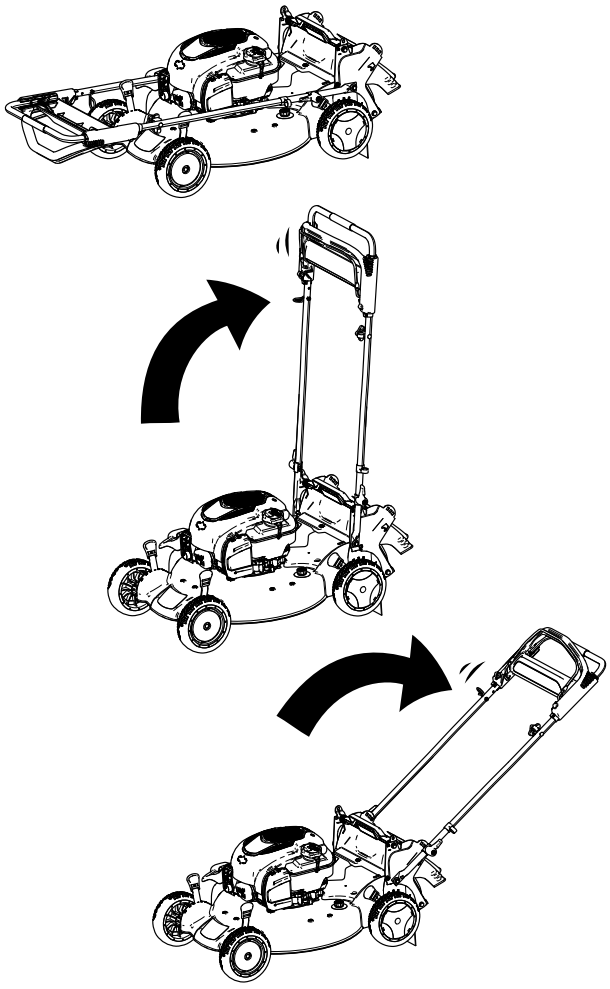
g187513

Bild 3

1. Scheibe
2. Holmschraube
3. Holmende

Wichtig: **Verlegen Sie die Kabel zur *Außenseite* des Holms.**

3. Drehen Sie den Holm nach hinten (Bild 4).



g187600

Bild 4

4. Arretieren Sie den Holm auf der gewünschten Höhe. Siehe Einstellen der Holmhöhe (Seite 11).
5. Ziehen Sie die Holmschrauben mit 14-17 N·m an.
6. Stellen Sie die Schnitthöhe ein. Siehe Einstellen der Schnitthöhe (Seite 12).

2

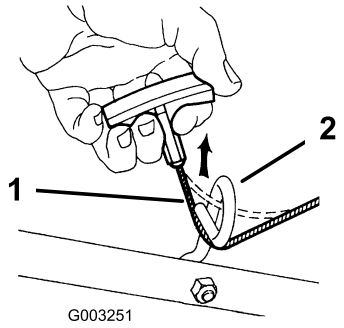
Befestigen des Rücklaufstarterseils in der Seilführung

Keine Teile werden benötigt

Verfahren

Wichtig: **Befestigen Sie das Rücklaufstarterseil in der Seilführung, um den Motor sicher und mühelos anzulassen.**

Drücken Sie den Schaltbügel zum oberen Holm und ziehen Sie das Rücklaufstarterseil durch die Seilführung am Holm (Bild 5).



g003251

Bild 5

1. Rücklaufstarterseil
2. Seilführung

3

Auffüllen des Motors mit Öl

Keine Teile werden benötigt

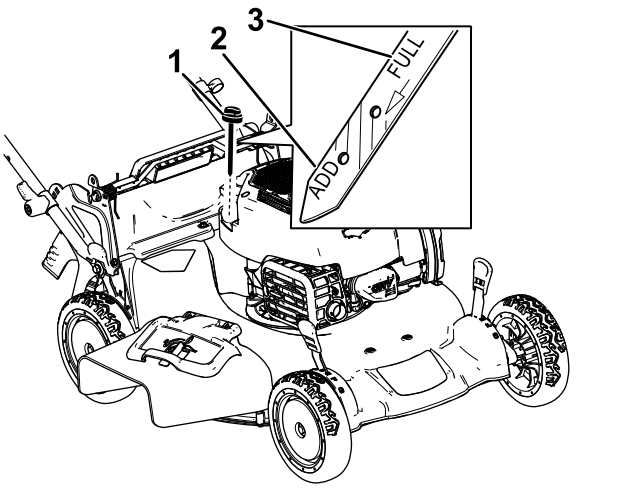
Verfahren

Wichtig: **Die Maschine hat bei der Auslieferung kein Öl im Motor. Füllen Sie den Motor mit Öl, bevor Sie ihn anlassen.**

Motorölsorte

Motorölmenge	0,44 Liter
Ölviskosität	Waschaktives Öl der Sorte SAE 30 oder SAE 10W-30
API-Klassifikation	SJ oder höher

1. Stellen Sie die Maschine auf einer ebenen Fläche ab.
2. Entfernen Sie den Peilstab, indem Sie den Deckel nach links drehen und herausziehen (Bild 6).



g187518

Bild 6

1. Peilstab
2. Add (Nachfüllen)
3. Voll

3. Gießen Sie ca. ¾ der Motorölfüllmenge langsam in den Öleinfüllstutzen.
4. Warten Sie drei Minuten, damit sich das Öl im Motor setzen kann.
5. Wischen Sie den Peilstab mit einem sauberen Lappen ab.
6. Stecken Sie den Peilstab in den Öleinfüllstutzen und ziehen ihn dann heraus.
7. Lesen Sie den Ölstand am Peilstab ab. (Bild 6)

- Wenn der Ölstand am Peilstab zu niedrig ist, füllen Sie langsam etwas Öl in den Öleinfüllstutzen, warten Sie drei Minuten und wiederholen Sie dann die Schritte 5 bis 7, bis der Ölstand am Peilstab richtig ist.
- Wenn der Ölstand am Peilstab zu hoch ist, lassen Sie Öl ab, bis der Ölstand am Peilstab richtig ist, siehe Wechseln des Motoröls (Seite 23).

Wichtig: **Wenn der Ölstand im Motor zu hoch oder zu niedrig ist und Sie den Motor laufen lassen, können Motorschäden auftreten.**

8. Stecken Sie den Peilstab fest in den Einfüllstutzen.

4

Aufladen der Batterie

Keine Teile werden benötigt

Verfahren

Nur Modelle mit Elektrostart

Siehe Aufladen der Batterie (Seite 24).

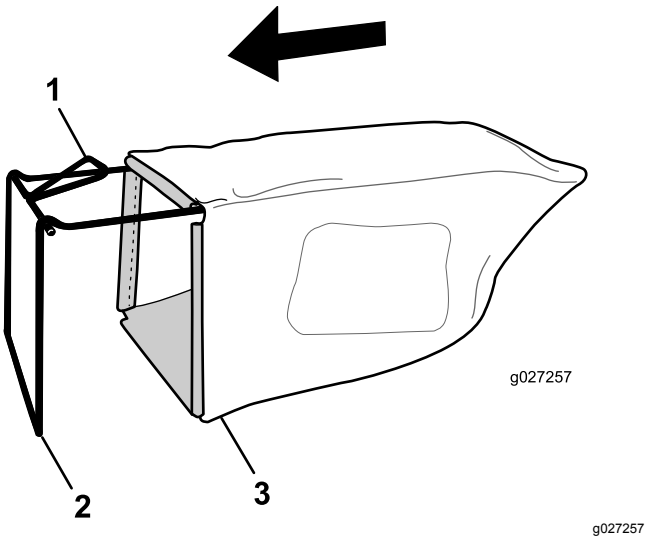
5

Montieren des Fangkorbs

Keine Teile werden benötigt

Verfahren

1. Schieben Sie den Fangkorb auf den Rahmen, wie in Bild 7 abgebildet.



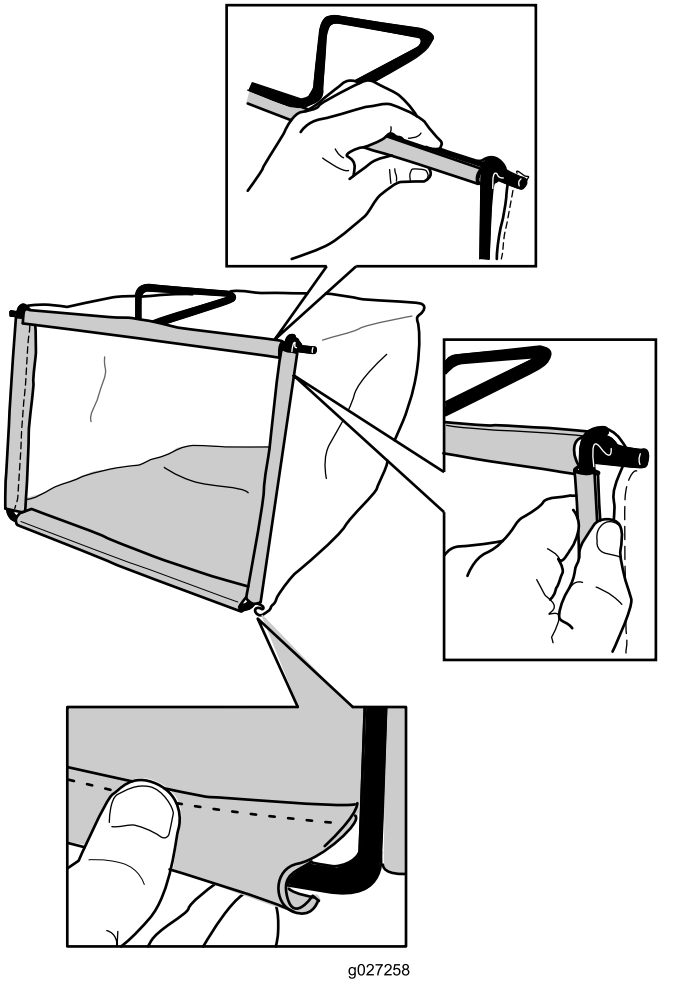
g027257

Bild 7

1. Holm
2. Rahmen
3. Fangkorb

Hinweis: Schieben Sie den Grasfangkorb nicht über den Holm (Bild 7).

2. Haken Sie den unteren Kanal des Grasfangkorbs an der Unterseite des Rahmens ein (Bild 8).



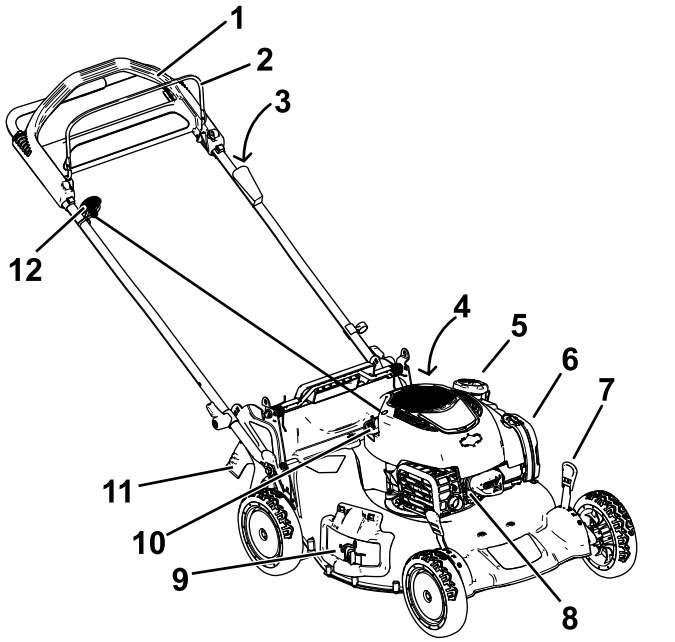
g027258

g027258

Bild 8

3. Haken Sie die oberen und seitlichen Kanäle des Grasfangkorbs an der Oberseite und der Seite des Rahmens ein (Bild 8).

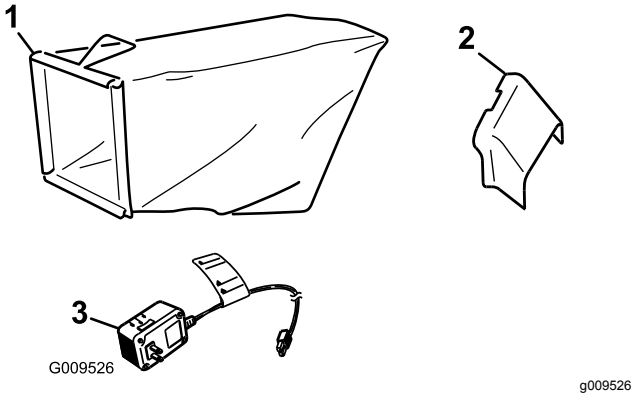
Produktübersicht



g189753

Bild 9

1.	Holm	7.	Schnitthöheneinstellhebel (4)
2.	Schaltbügel	8.	Zündkerze
3.	Elektrostarttaste (nur Modelle mit Elektrostart)	9.	Seitenauswurfklappe
4.	Wasseranschluss (nicht abgebildet)	10.	Einfüllstutzen/Ölpeilstab
5.	Tankdeckel	11.	Heckklappe
6.	Luftfilter	12.	Rücklaufstartergriff



g009526

Bild 10

1.	Fangkorb	3.	Batterieladegerät (nur bei Modellen mit Elektrostart)
2.	Seitenauswurfkanal		

Technische Daten

Modell	Gewicht	Länge	Breite	Höhe
20792	36 kg	165 cm	56 cm	104 cm
20797	38 kg	165 cm	56 cm	104 cm

Betrieb

Hinweis: Bestimmen Sie die linke und rechte Seite der Maschine anhand der üblichen Einsatzposition.

Vor dem Einsatz

Vor der sicheren Verwendung

Allgemeine Sicherheit

- Machen Sie sich mit dem sicheren Einsatz des Geräts, der Bedienelemente und den Sicherheitsaufklebern vertraut.
- Prüfen Sie, ob alle Schutzvorrichtungen und Sicherheitsvorrichtungen, wie z. B. Ablenkbleche und/oder Grasfangkörbe montiert sind und richtig funktionieren.
- Überprüfen Sie immer die Maschine und stellen Sie sicher, dass die Schnittmesser, -schrauben und das Mähwerk nicht abgenutzt oder beschädigt sind.
- Prüfen Sie den Arbeitsbereich gründlich und entfernen Sie alle Objekte, die von der Maschine aufgeschleudert werden könnten.
- Wenn Sie die Schnitthöhe einstellen, können Sie mit dem Messer in Kontakt kommen und schwere Verletzungen erleiden.
  - Stellen Sie den Motor ab, ziehen Sie die Elektrostarttaste ab (nur Modelle mit Elektrostart) und warten Sie, bis alle beweglichen Teile zum Stillstand gekommen sind.
  - Führen Sie Ihre Finger beim Einstellen der Schnitthöhe nicht unter das Mähwerk.

Kraftstoffsicherheit

⚠ GEFAHR

Kraftstoff ist extrem leicht entflammbar und hochexplosiv. Feuer und Explosionen durch Kraftstoff können Verbrennungen und Sachschäden verursachen.

- **Stellen Sie den Kanister bzw. die Maschine vor dem Auftanken auf den Boden und nicht auf ein Fahrzeug oder auf ein Objekt, um eine elektrische Ladung durch das Entzünden des Kraftstoffs zu vermeiden.**
- **Füllen Sie den Kraftstofftank im Freien auf, wenn der Motor kalt ist. Wischen Sie verschütteten Kraftstoff auf.**
- **Rauchen Sie nicht beim Umgang mit Kraftstoff, und gehen Sie nicht in der Nähe von offenem Feuer oder Funken mit Kraftstoff um.**
- **Bewahren Sie Kraftstoff in vorschriftsmäßigen, für Kinder unzugänglichen Kanistern auf.**

⚠ WARNUNG:

Kraftstoff ist bei Einnahme gesundheitsschädlich oder tödlich. Wenn eine Person langfristig Benzindünsten ausgesetzt ist, kann dies zu schweren Verletzungen und Krankheiten führen.

- **Vermeiden Sie das langfristige Einatmen von Benzindünsten.**
- **Halten Sie Ihre Hände und das Gesicht vom Füllstutzen und der Öffnung des Kraftstofftanks fern.**
- **Halten Sie Kraftstoff von Augen und der Haut fern.**

Betanken

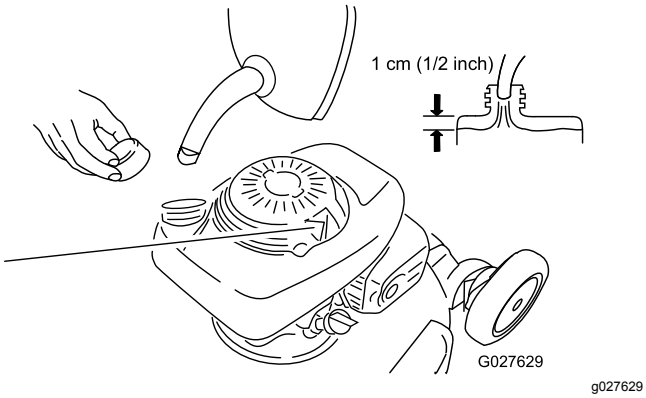
- Die besten Ergebnisse erhalten Sie, wenn Sie sauberes, frisches, bleifreies Benzin mit einer Mindestoktanzahl von 87 (R+M)/2 verwenden.
- Mit Sauerstoff angereicherter Kraftstoff mit 10 % Ethanol oder 15 % MTBE (Volumenanteil) ist auch geeignet.
- Verwenden Sie **keine** Benzin-Ethanolmischungen (z. B. E15 oder E85) mit mehr als 10 % Ethanol (Volumenanteil). Sonst können Leistungsprobleme und/oder Motorschäden auftreten, die ggf. nicht von der Garantie abgedeckt sind.
- Verwenden Sie **kein** Benzin mit Methanol.

- Lagern Sie **keinen** Kraftstoff im Kraftstofftank oder in Kraftstoffbehältern über den Winter, wenn Sie keinen Kraftstoffstabilisator verwenden.
- Vermischen Sie **nie** Benzin mit Öl.

Füllen Sie den Kraftstofftank mit frischem, bleifreiem Normalbenzin von einer angesehenen Tankstelle (Bild 11).

Wichtig: **Fügen Sie zur Vermeidung von Anlassproblemen dem Benzin in jeder Saison Kraftstoffstabilisator zu. Mischen Sie den Stabilisator mit Benzin, das nicht älter als 30 Tage ist.**

Weitere Informationen finden Sie in der Bedienungsanleitung für den Motor.

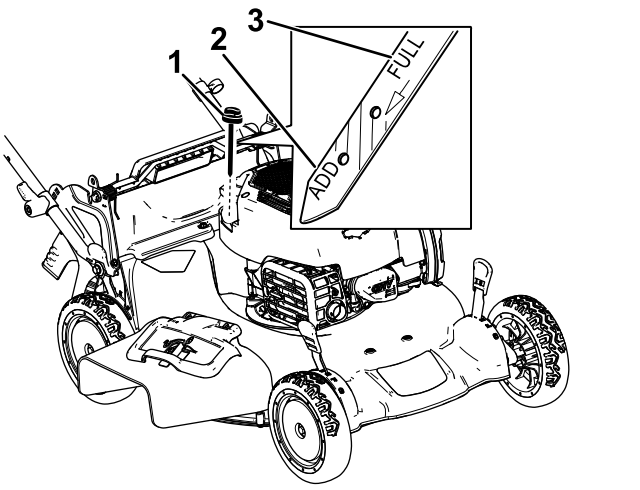


g027629

Bild 11

Prüfen des Motorölstands

1. Stellen Sie die Maschine auf einer ebenen Fläche ab.
2. Entfernen Sie den Peilstab, indem Sie den Deckel nach links drehen und herausziehen (Bild 6).



g187518

Bild 12

1. Peilstab
2. Add (Nachfüllen)
3. Voll

3. Wischen Sie den Peilstab mit einem sauberen Lappen ab.
4. Stecken Sie den Peilstab in den Öleinfüllstutzen und ziehen ihn dann heraus.
5. Lesen Sie den Ölstand am Peilstab ab. (Bild 12)
   - Wenn der Ölstand am Peilstab zu niedrig ist (Bild 12), füllen Sie langsam etwas waschaktives Öl (SAE 30 oder SAE 10W-30) in den Öleinfüllstutzen, warten Sie drei Minuten und wiederholen Sie dann die Schritte 3 bis 5, bis der Ölstand am Peilstab richtig ist. Informationen zur Ölsorte finden Sie unter Wechseln des Motoröls (Seite 23).
   - Wenn der Ölstand am Peilstab zu hoch ist (Bild 12), lassen Sie Öl ab, bis der Ölstand am Peilstab richtig ist, siehe Wechseln des Motoröls (Seite 23).

   Wichtig: **Wenn der Ölstand im Motor zu hoch oder zu niedrig ist und Sie den Motor laufen lassen, können Motorschäden auftreten.**
6. Stecken Sie den Peilstab fest in den Einfüllstutzen.

Einstellen der Holmhöhe

Sie können den Holm auf eine für Sie passende Höhe anheben oder absenken.

Drehen Sie die Holmarretierung, stellen Sie den Holm in eine der drei Stellungen und arretieren ihn (Bild 13).

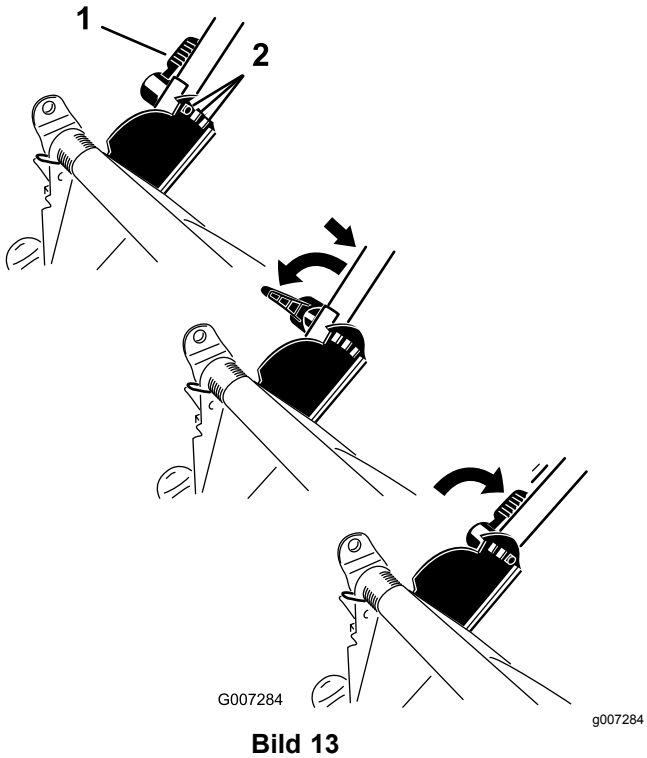


Bild 13

1. Holmarretierung
2. Holmstellungen

Einstellen der Schnitthöhe

⚠ WARNUNG:

Wenn Sie die Schnitthöhe einstellen, können Sie mit dem Messer in Kontakt kommen und schwere Verletzungen erleiden.

- **Stellen Sie den Motor ab und warten Sie, bis alle beweglichen Teile zum Stillstand gekommen sind.**
- **Führen Sie Ihre Finger beim Einstellen der Schnitthöhe nicht unter das Mähwerk.**

⚠ ACHTUNG

Wenn der Motor gelaufen ist, ist der Auspuff sehr heiß und Sie könnten sich verbrennen.

Berühren Sie nie den heißen Auspuff.

Stellen Sie die Schnitthöhe ein. Stellen Sie alle vier Räder auf die gleiche Höhe ein. Zum Anheben oder Absenken der Maschine, siehe Bild 14.

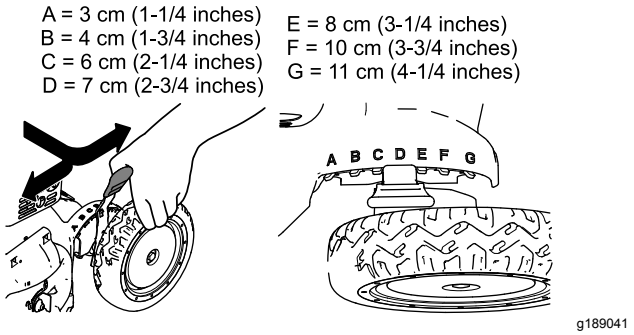


Bild 14

Während des Einsatzes

Hinweise zur Sicherheit während des Betriebs

Allgemeine Sicherheit

- Tragen Sie geeignete Kleidung, u. a. einen Schutzbrille, rutschfeste Arbeitsschuhe und einen Gehörschutz. Binden Sie lange Haare hinten zusammen, tragen keine losen Kleidungsstücke und keinen Schmuck.
- Bedienen Sie die Maschine nicht, wenn Sie müde oder krank sind oder unter Alkohol- oder Drogeneinfluss stehen.
- Das Messer ist scharf; ein Kontakt damit kann zu schweren Verletzungen führen. Stellen Sie vor dem Verlassen der Bedienungsposition den Motor ab, ziehen Sie die Elektrostarttaste (nur Modelle mit Elektrostart) ab und warten, bis alle beweglichen Teile zum Stillstand gekommen sind.
- Wenn Sie den Schaltbügel loslassen, sollten der Motor und das Messer innerhalb von drei Sekunden abstellen. Wenn dies nicht der Fall ist, setzen Sie die Maschine nicht mehr ein und wenden sich sofort an einen offiziellen Vertragshändler.
- Schauen Sie immer nach unten und nach hinten, bevor Sie die Maschine rückwärts bewegen.
- Setzen Sie die Maschine nur in guten Sichtverhältnissen und geeigneten Wetterbedingungen ein. Verwenden Sie die Maschine nicht bei möglichen Gewittern.
- Nasses Gras und/oder nasse Blätter können zu schweren Verletzungen führen, sollten Sie darauf ausrutschen und mit dem Messer in Berührung kommen. Mähen Sie nur unter trockenen Bedingungen.
- Gehen Sie beim Anfahren von blinden Ecken, Sträuchern, Bäumen und anderen Gegenständen, die Ihre Sicht behindern können, vorsichtig vor.

- Achten Sie auf Löcher, Rillen, Bodenwellen, Steine oder andere verborgene Objekte. Unebenes Terrain kann zu Rutsch- und Fallunfällen führen.
- Stellen Sie die Maschine ab und prüfen Sie die Messer, wenn sie ein Objekt berührt haben oder ungewöhnliche Vibrationen auftreten. Führen Sie die erforderlichen Reparaturarbeiten aus, bevor Sie die Maschine erneut einsetzen.
- Stellen Sie vor dem Verlassen der Bedienungsposition den Motor ab, ziehen Sie die Elektrostarttaste (nur Modelle mit Elektrostart) ab und warten, bis alle beweglichen Teile zum Stillstand gekommen sind.
- Wenn der Motor gelaufen ist, ist der Auspuff heiß und Sie könnten sich verbrennen. Berühren Sie nie den heißen Auspuff.
- Prüfen Sie die Bestandteile des Fangkorbs und der Auswurfschutzvorrichtung häufig und wechseln Sie sie ggf. mit den vom Hersteller empfohlenen Teilen aus.
- Verwenden Sie nur von The Toro® Company zugelassenes Zubehör und zugelassene Anbaugeräte.

Sicherheit an Hanglagen

- Mähen Sie immer quer zum Hang, nicht hangaufwärts oder -abwärts. Gehen Sie beim Richtungswechsel an Hanglagen äußerst vorsichtig vor.
- Versuchen Sie nicht, steile Hanglagen zu mähen. Ein schlechter Halt kann zu Rutsch- und Fallunfällen führen.
- Gehen Sie bei Mäharbeiten in der Nähe von steilen Gefällen, Gräben oder Böschungen besonders vorsichtig vor.

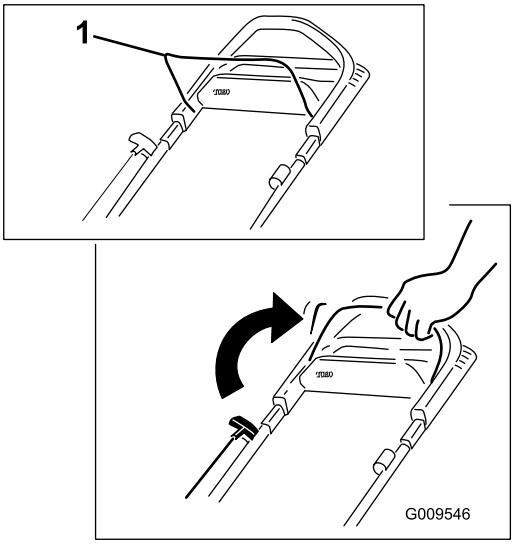
Anlassen des Motors

Sie können den Motor mit der Elektrostarttaste (falls vorhanden) oder dem Rücklaufstartergriff anlassen.

Anlassen des Motors mit der Elektrostarttaste

Modelle mit Elektrostarttaste

1. Drücken Sie den Schaltbügel gegen den Holm (Bild 15).



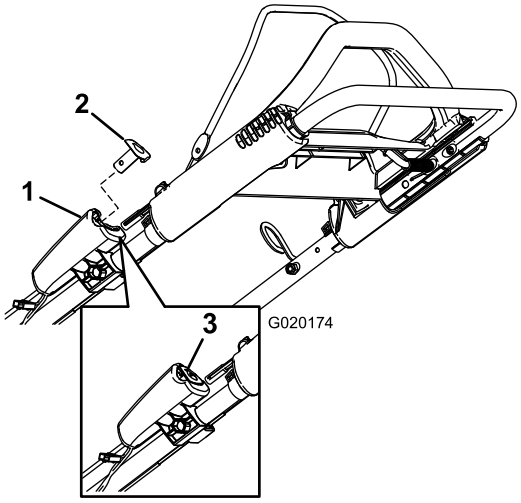
g009546

Bild 15

1. Schaltbügel

2. Drücken Sie die Elektrostarttaste, bis der Motor anspringt (Bild 16).

   Hinweis: Wurde die Elektrostarttaste entfernt, setzen Sie sie in den Elektrostart ein, siehe Bild 16.



g020174

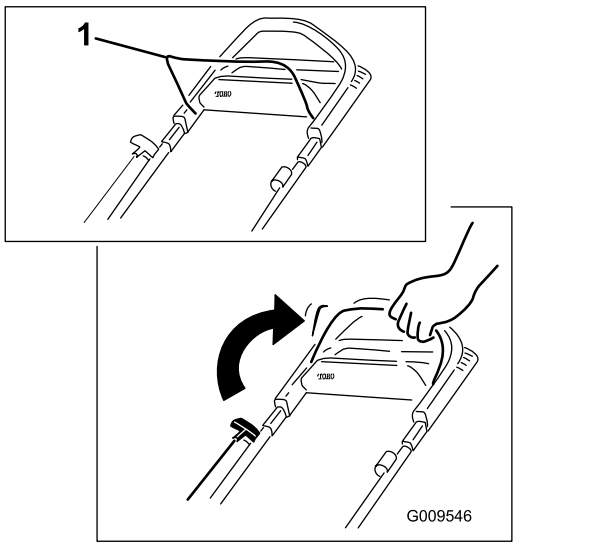
Bild 16

1. Elektrostart
2. Elektrostarttaste
3. Elektrostarttaste (eingesetzt)

Hinweis: Wenn der Rasenmäher nach mehreren Versuchen nicht anspringt, wenden Sie sich an den offiziellen Vertragshändler.

Anlassen des Motors mit dem Rücklaufstartergriff

1. Drücken Sie den Schaltbügel gegen den Holm (Bild 17).

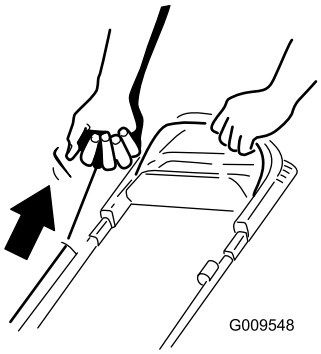


g009546

Bild 17

1. Schaltbügel

2. Ziehen Sie am Rücklaufstartergriff (Bild 18).



g009548

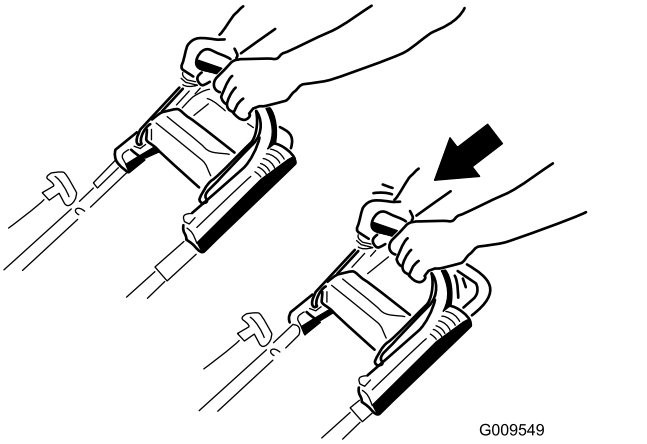
Bild 18

Hinweis: Ziehen Sie leicht am Rücklaufstartergriff, bis Sie einen Widerstand spüren. Ziehen Sie ihn dann kräftig durch (Bild 18). Lassen Sie das Seil langsam zum Griff zurücklaufen.

Hinweis: Wenn der Rasenmäher nach mehreren Versuchen nicht anspringt, wenden Sie sich an den offiziellen Vertragshändler.

Verwenden des Selbstantriebs

Um den Selbstantrieb zu benutzen, gehen Sie einfach vorwärts und halten Sie dabei Ihre Hände am oberen Holm und Ihre Ellbogen an Ihren Seiten; die Maschine hält automatisch mit Ihnen Schritt (Bild 19).



g009549

Bild 19

Hinweis: Wenn die Maschine nicht ungehindert nach dem Selbstantrieb rückwärts rollt, gehen Sie nicht weiter, lassen Sie die Hände am Bügel und lassen Sie die Maschine ein paar Zentimeter vorwärts rollen, um den Radantrieb einzukuppeln. Sie können auch unter dem oberen Holm den Metallbügel anfassen und die Maschine ein paar Zentimeter nach vorne schieben. Wenn die Maschine immer noch nicht ungehindert rückwärts rollt, wenden Sie sich an den offiziellen Vertragshändler.

Abstellen des Motors

Wartungsintervall: Bei jeder Verwendung oder täglich

Lassen Sie zum Abstellen des Motors den Schaltbügel los.

Hinweis: Ziehen Sie die Elektrostarttaste immer ab, wenn Sie die Maschine verlassen.

Wichtig: **Wenn Sie den Schaltbügel loslassen, sollten der Motor und das Messer innerhalb von drei Sekunden abstellen. Wenn dies nicht der Fall ist, setzen Sie die Maschine nicht mehr ein und wenden sich sofort an einen offiziellen Vertragshändler.**

Schnittgutrecyclen

Der Rasenmäher ist werksseitig auf das Recyceln von Schnittgut und Laub eingestellt.

Nehmen Sie ggf. den Seitenauswurfkanal ab und verriegeln Sie die Klappe des Seitenauswurfs (siehe Entfernen des Seitenauswurfkanals (Seite 18)), bevor Sie Schnittgut recyclen.

Wichtig: **Stellen Sie sicher, dass die Heckauswurfklappe arretiert ist. Arretieren der Klappe: Heben Sie die Heckklappe an (Bild 20), drücken Sie die Klappe fest ein, bis sie hinter den Nasen einrastet, und drehen Sie den Hebel an der Klappe nach links (Bild 21).**

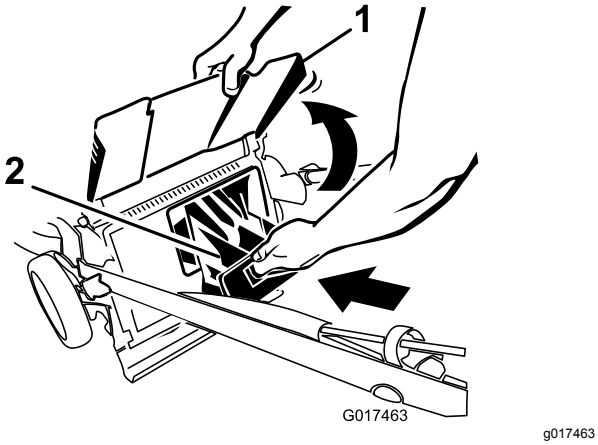


Bild 20

1. Heckklappe
2. Heckauswurfklappe

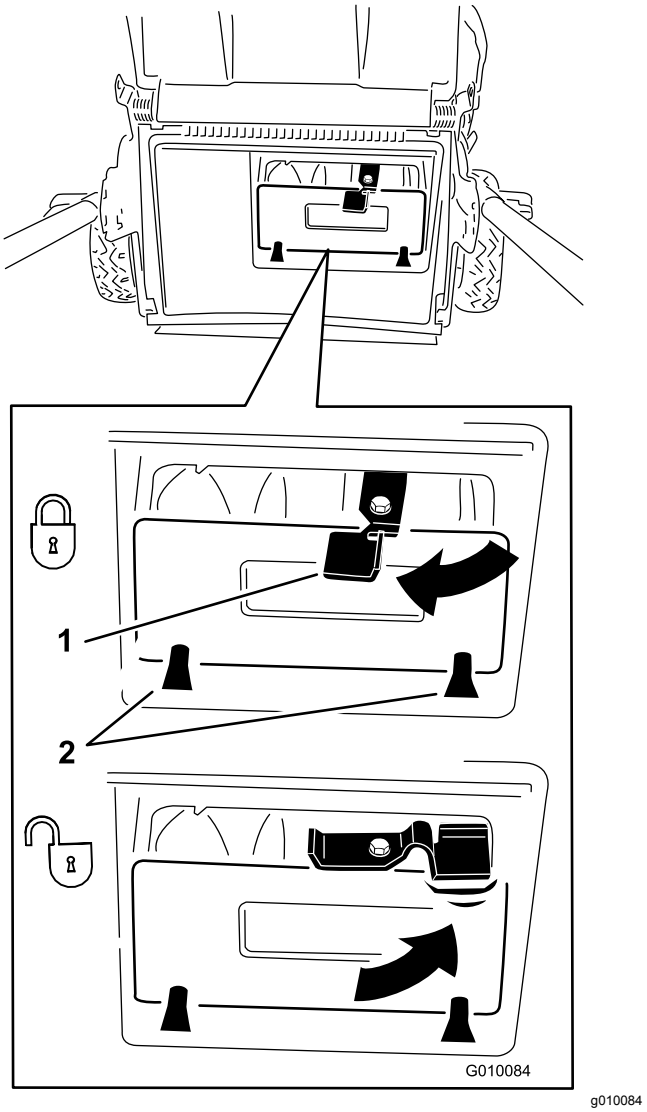


Bild 21

1. Hebel
2. Nasen

Hinweis: Drehen Sie den Hebel an der Klappe nach rechts, um die Klappe zu lösen (Bild 21).

Sammeln des Schnittguts

Verwenden Sie den Fangkorb, wenn Sie Schnittgut und Laub im Fangkorb sammeln möchten.

Wenn der Seitenauswurfkanal an der Maschine montiert ist, entfernen Sie ihn und arretieren Sie die Seitenauswurfklappe, siehe Entfernen des Seitenauswurfkanals (Seite 18).

Montieren des Fangkorbs

1. Verlegen Sie das Starterkabel um die untere Kabelführung (Bild 22).

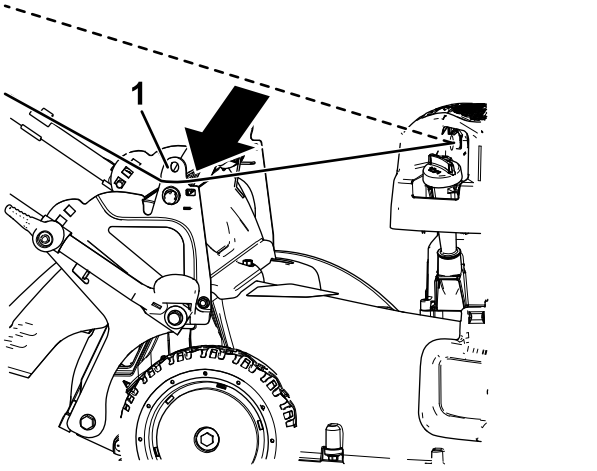


Bild 22

1. Untere Kabelführung

Hinweis: Die untere Kabelführung löst das Starterkabel, wenn Sie am Rücklaufstartergriff ziehen.

2. Heben Sie die hintere Klappe an und halten Sie sie hoch (Bild 23).

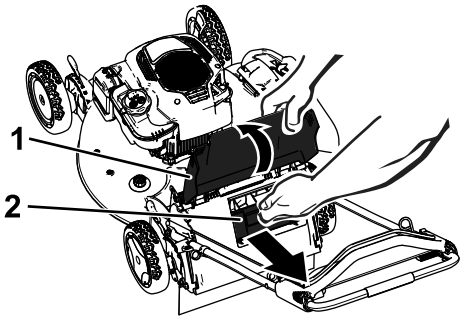


Bild 23

1. Heckklappe
2. Heckauswurfklappe

3. Ziehen Sie die Heckauswurfklappe heraus (Bild 23).
4. Hängen Sie die obere, vordere Kante des Fangkorbs an den Kerben der Holmhalterungen ein (Bild 24).

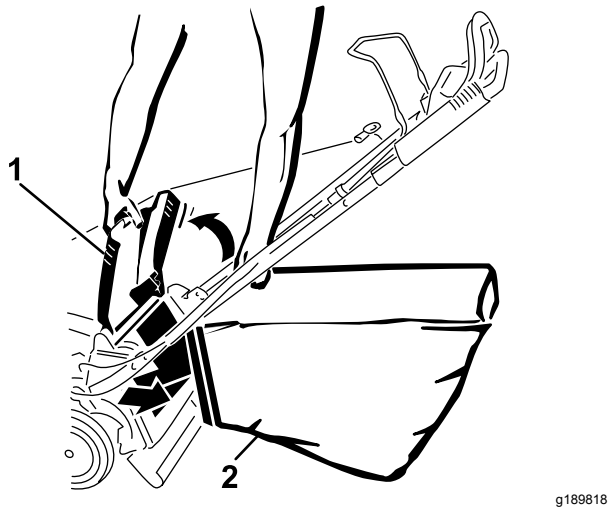


Bild 24

1. Heckklappe
2. Fangkorb

5. Lassen Sie die hintere Klappe ab.

Entfernen des Fangkorbs

1. Verlegen Sie das Starterkabel um die untere Kabelführung (Bild 25).

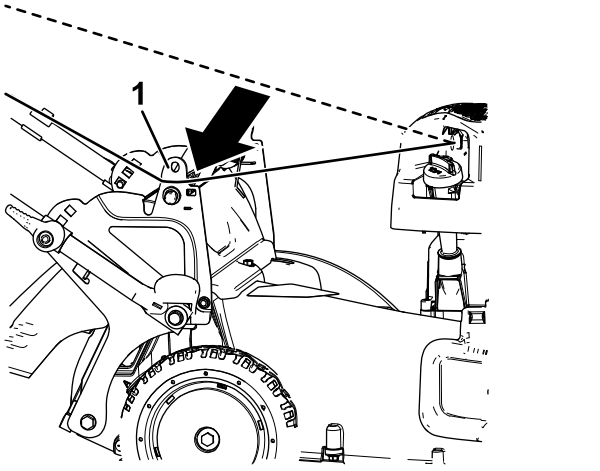
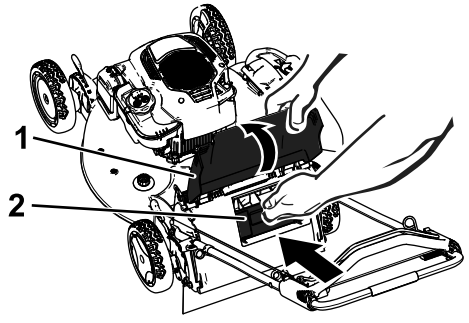


Bild 25

1. Untere Kabelführung

Hinweis: Die untere Kabelführung löst das Starterkabel, wenn Sie am Rücklaufstartergriff ziehen.

2. Heben Sie die hintere Klappe an und halten Sie sie hoch.
3. Heben Sie den Fangkorb am Griff aus den Kerben der Holmhalterungen.
4. Setzen Sie die Heckauswurfklappe ein (Bild 26).

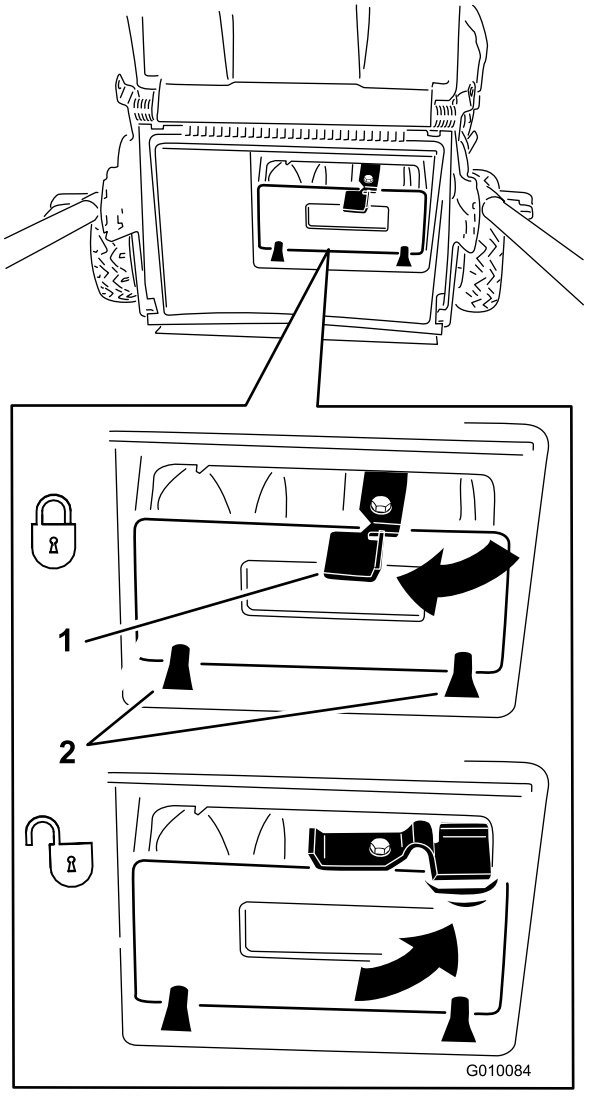


g187597

Bild 26

1. Heckklappe
2. Heckauswurfklappe

Wichtig: **Stellen Sie sicher, dass die Heckauswurfklappe arretiert ist. Drücken Sie die Klappe fest ein, bis Sie hinter den Laschen einrastet, und drehen Sie den Hebel an der Klappe nach links, um die Klappe zu arretieren (Bild 27).**



g010084

Bild 27

1. Hebel
2. Nasen

Hinweis: Drehen Sie den Hebel an der Klappe nach rechts (Bild 27), um die Klappe zu lösen.

5. Senken Sie die Heckklappe ab.

Entleeren des Schnittguts

Schneiden Sie sehr hohes Gras mit dem Seitenauswurf oder Heckauswurf.

⚠ WARNUNG:

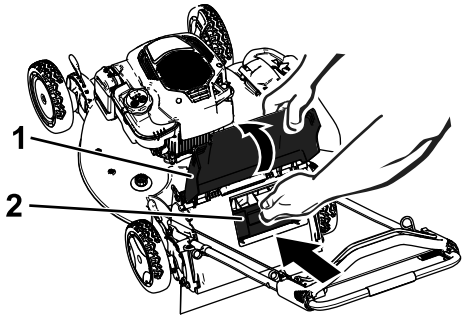
Das Messer ist scharf; ein Kontakt kann zu schweren Verletzungen führen.

Stellen Sie den Motor ab und warten Sie, bis alle beweglichen Teile zum Stillstand gekommen sind, bevor Sie die Bedienungsposition verlassen.

Seitenauswurf des Schnittguts

Nehmen Sie ggf. den Fangkorb ab und setzen Sie die Heckauswurfklappe ein, siehe Entfernen des Fangkorbs (Seite 16).

Wichtig: **Stellen Sie sicher, dass die Heckauswurfklappe arretiert ist. Arretieren der Klappe: Heben Sie die Heckklappe an (Bild 28), drücken Sie die Klappe fest ein, bis sie hinter den Nasen einrastet, und drehen Sie den Hebel an der Klappe nach links (Bild 27).**



g187597

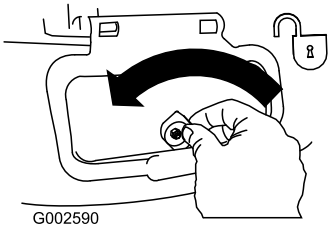
Bild 28

1. Heckklappe
2. Heckauswurfklappe

Hinweis: Drehen Sie den Hebel an der Klappe nach rechts (Bild 27), um die Klappe zu lösen.

Einbauen des Seitenauswurfkanals

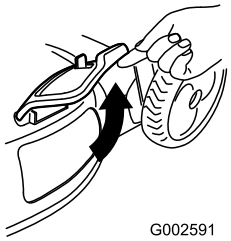
1. Entriegeln Sie die Seitenauswurfklappe (Bild 29).



g002590

Bild 29

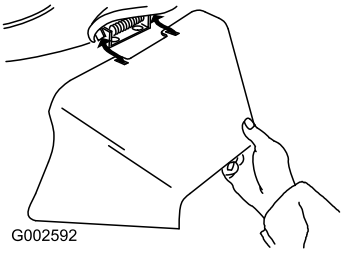
2. Öffnen Sie die Seitenauswurfklappe (Bild 30).



g002591

Bild 30

3. Setzen Sie den Seitenauswurfkanal ein und schließen Sie die Klappe auf dem Auswurfkanal (Bild 31).



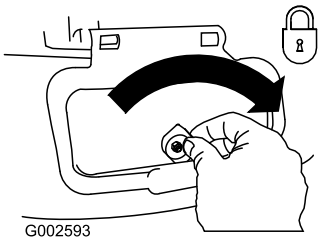
g002592

Bild 31

Entfernen des Seitenauswurfkanals

Führen Sie die obigen Schritte in umgekehrter Reihenfolge aus, wenn Sie den Seitenauswurfkanal entfernen möchten.

Wichtig: **Verriegeln Sie die Seitenauswurfklappe nach dem Schließen (Bild 32).**



g002593

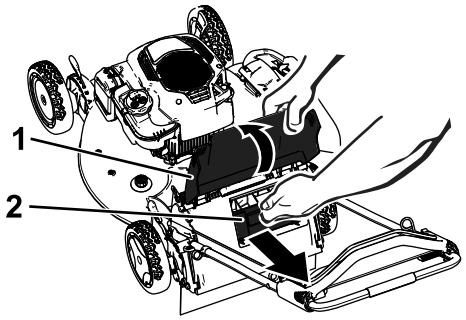
Bild 32

Heckauswurf des Schnittguts

Wenn der Fangkorb am Rasenmäher montiert ist, nehmen Sie ihn ab, siehe Entfernen des Fangkorbs (Seite 16).

Wenn der Seitenauswurf an der Maschine montiert ist, entfernen Sie ihn und arretieren die Seitenauswurfklappe, siehe Entfernen des Seitenauswurfkanals (Seite 18).

1. Heben Sie die hintere Klappe an und halten Sie sie hoch (Bild 33).



g187598

Bild 33

1. Heckklappe
2. Heckauswurfklappe

2. Ziehen Sie die Heckauswurfklappe ab (Bild 33).

Betriebshinweise

Allgemeine Mähtipps

- Prüfen Sie den Arbeitsbereich gründlich und entfernen Sie alle Objekte, die von der Maschine aufgeschleudert werden könnten.
- Vermeiden Sie, dass das Messer auf Fremdkörper aufprallt. Mähen Sie nie absichtlich über irgendwelchen Gegenständen.
- Stellen Sie den Motor sofort ab, wenn die Maschine auf einen Gegenstand aufprallt oder anfängt zu vibrieren, ziehen den Kerzenstecker von der Zündkerze, entfernen Sie die Elektrostarttaste und untersuchen Sie die Maschine auf Beschädigungen.
- Montieren Sie für die optimale Leistung vor dem Saisonbeginn ein neues Messer.
- Tauschen Sie die Messer bei Bedarf durch ein Toro Originalersatzmesser aus.

Mähen

- Mähen Sie immer nur ein Drittel des Grashalms in einem Durchgang. Mähen Sie nicht unter einer Einstellung von 51 mm, wenn das Gras sehr fein wächst, oder im Spätherbst, wenn das Graswachstum nachlässt.

- Stellen Sie beim ersten Durchgang die Schnitthöhe auf die höchste Einstellung und gehen langsamer, wenn Sie Gras mähen, das länger als 15 cm ist. Mähen Sie dann noch einmal mit einer niedrigeren Einstellung, um dem Rasen das gewünschte Schnittbild zu geben. Wenn das Gras zu lang ist, kann die Maschine verstopfen und der Motor kann abstellen.
- Nasses Gras und Laub neigen zum Verklumpen im Garten und können ein Verstopfen der Maschine und ein Abstellen des Motors verursachen. Vermeiden Sie Mäharbeiten bei nassen Umgebungsbedingungen.
- In sehr trockenen Bedingungen besteht eine Brandgefahr. Halten Sie alle lokalen Brandgefahrwarnungen ein und entfernen Sie trockenes Gras und Laub von der Maschine.
- Wechseln Sie häufig die Mährichtung. Dadurch verteilt sich das Schnittgut besser auf der Rasenfläche und bewirkt ein effektiveres Düngen.
- Probieren Sie bei einem unbefriedigenden Schnittbild des Rasens eine der folgenden Abhilfen aus:
  - Wechseln Sie das Messer aus oder lassen Sie es schärfen.
  - Gehen Sie beim Mähen langsamer.
  - Heben Sie die Schnitthöhe der Maschine an.
  - Mähen Sie häufiger.
  - Lassen Sie die Bahnen überlappen, anstelle bei jedem Gang eine neue Bahn zu mähen.

Schnetzeln von Laub

- Stellen Sie nach dem Mähen sicher, dass die Hälfte des Rasens durch die Schnittgutdecke sichtbar ist. Dabei müssen Sie unter Umständen mehrmals über das Laub mähen.
- Wenn eine Laubdecke von mehr als 13 cm auf dem Rasen liegt, mähen Sie mit einer höheren Schnitthöhe und dann mit der gewünschten Schnitthöhe.
- Mähen Sie langsamer, wenn die Maschine das Laub nicht fein genug häckselt.

Nach dem Einsatz

Hinweise zur Sicherheit nach dem Betrieb

Allgemeine Sicherheit

- Entfernen Sie Gras und Schmutz von der Maschine, um einem Brand vorzubeugen. Wischen Sie Öl- und Kraftstoffverschüttungen auf.
- Lassen Sie den Motor abkühlen, bevor Sie die Maschine in einem geschlossenen Raum abstellen.
- Lagern Sie die Maschine oder den Benzinkanister nie an Orten mit offener Flamme, Funken oder Zündflamme, z. B. Warmwasserbereiter, oder auf anderen Geräten.

Sicherheit beim Befördern

- Entfernen Sie die Elektrostarttaste (falls vorhanden), bevor Sie die Maschine für den Transport verladen.
- Gehen Sie beim Laden und Abladen der Maschine auf einen/von einem Transportmittel vorsichtig vor.
- Sichern Sie die Maschine für den Transport.

Reinigen unter dem Gerät

Wartungsintervall: Bei jeder Verwendung oder täglich

⚠ WARNUNG:

Die Maschine kann Ablagerungen unter der Maschine lockern.

- **Tragen Sie eine Schutzbrille.**
- **Bleiben Sie in der Einsatzstellung (hinter dem Holm) wenn der Motor läuft.**
- **Halten Sie Unbeteiligte vom Bereich fern.**

Um die besten Ergebnisse zu erzielen, reinigen Sie die Maschine sobald Sie mit dem Mähen fertig sind.

1. Senken Sie die Maschine auf die niedrigste Schnitthöhe ab. Siehe Einstellen der Schnitthöhe (Seite 12).
2. Stellen Sie die Maschine auf einer ebenen Fläche ab.
3. Reinigen Sie den Bereich unter der Heckklappe (falls zutreffend) an der Stelle, an der das Schnittgut von der Unterseite der Maschine in den Fangkorb befördert wird.
4. Befestigen Sie einen Gartenschlauch, der an einen Wasserhahn angeschlossen ist, am Wasseranschluss (Bild 34).

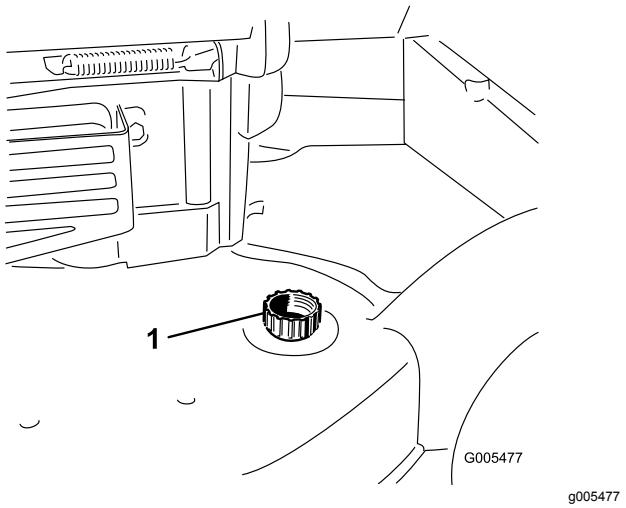


Bild 34

1. Wasseranschluss

5. Drehen Sie den Wasserhahn auf.
6. Starten Sie den Motor und lassen Sie ihn so lange laufen, bis kein weiteres Schnittgut an der Unterseite der Maschine austritt.
7. Stellen Sie den Motor ab.
8. Drehen Sie den Wasserhahn zu und schließen Sie den Gartenschlauch von der Maschine ab.
9. Starten Sie den Motor und lassen Sie ihn für ein paar Minuten laufen, um die Unterseite der Maschine auszutrocknen.
10. Stellen Sie den Motor ab und warten, bis er sich abgekühlt hat.

Zusammenklappen des Holms

⚠ WARNUNG:

Wenn Sie den Holm falsch auf- oder zusammenklappen, können Sie die Kabel beschädigen und den sicheren Geräteeinsatz gefährden.

- **Beschädigen Sie beim Auf- oder Zusammenklappen des Holms nicht die Kabel.**
- **Wenden Sie sich bei einem beschädigten Kabel an einen offiziellen Vertragshändler.**

1. Entfernen Sie die Elektrostarttaste, wie in Bild 35 abgebildet (nur Modelle mit Elektrostart).

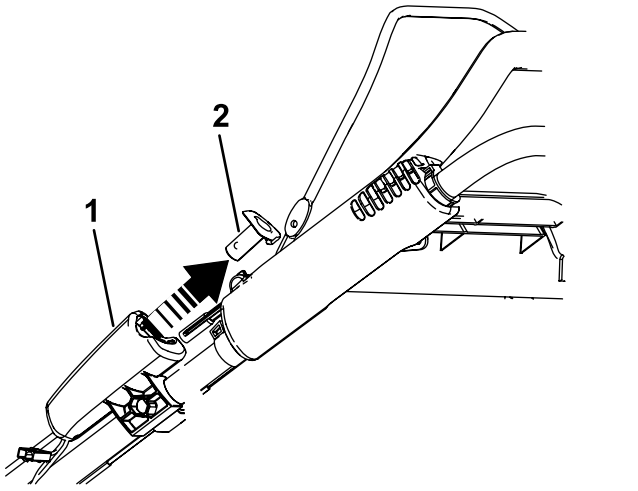
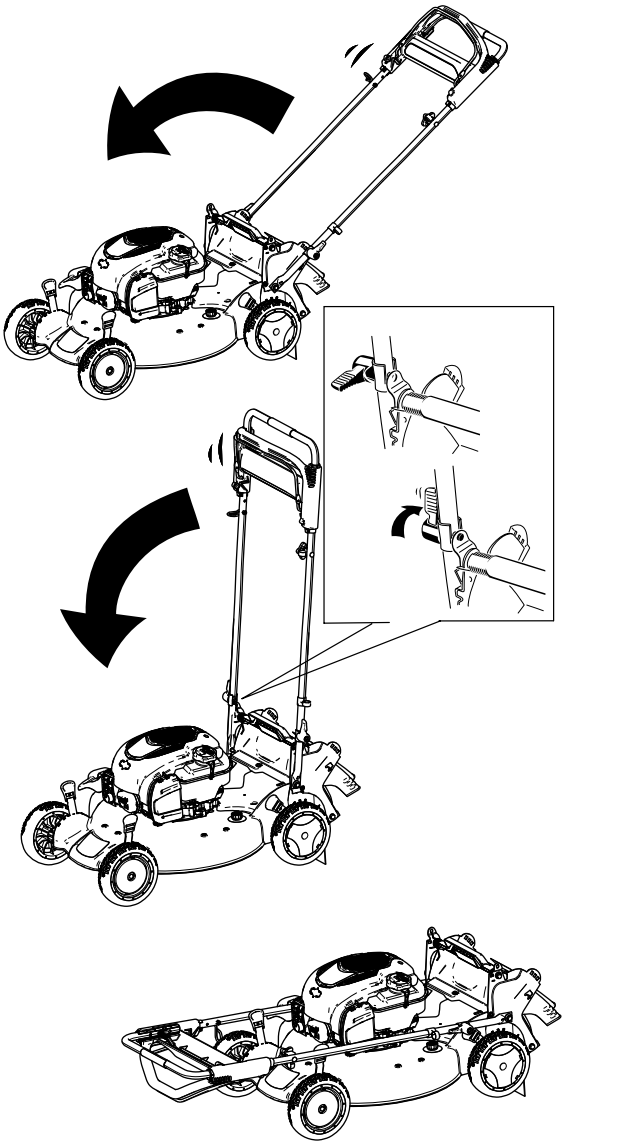


Bild 35

1. Elektrostart
2. Elektrostarttaste

2. Drehen Sie den Holm nach vorne (Bild 36).

   Wichtig: **Verlegen Sie die Kabel außen an den Holmhandrädern, wenn Sie den oberen Holm zusammenklappen.**



g187601

Bild 36

3. Zum Aufklappen des Holm siehe 1 Zusammen- und Aufklappen des Holms (Seite 6).

Wartung

Empfohlener Wartungsplan

Wartungsintervall	Wartungsmaßnahmen
Bei jeder Verwendung oder täglich	• Stellen Sie sicher, dass der Motor innerhalb von drei Sekunden nach dem Loslassen des Schaltbügels abstellt. • Entfernen Sie Schnittgut und Schmutz von der Unterseite des Mähwerks.
Alle 25 Betriebsstunden	• Warten Sie den Luftfilter; warten Sie ihn häufiger in staubigen Bedingungen aus. • Laden Sie die Batterie (falls vorhanden) 24 Stunden lang auf
Jährlich	• Wechseln Sie den Luftfilter aus (häufiger unter staubigen Bedingungen). • Wechseln Sie das Motoröl. • Wechseln Sie das Messer aus oder lassen Sie es schärfen (öfter, wenn die Kanten schnell stumpf werden). • Schmieren Sie die Radgetriebe. • Reinigen Sie den Motor, um Schmutz und Rückstände von der Oberseite und den Seiten zu entfernen; reinigen Sie ihn öfter in staubigen Bedingungen.
Jährlich oder vor der Einlagerung	• Entleeren Sie den Kraftstofftank laut Anweisung vor irgendwelchen Reparaturen und der Einlagerung.

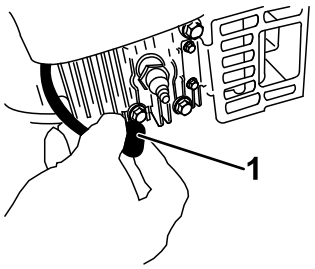
Wichtig: **Weitere Wartungsmaßnahmen finden Sie in der Bedienungsanleitung des Motors.**

Wartungssicherheit

- Trennen Sie den Zündkerzenstecker von der Zündkerze und ziehen Sie den Taster für den Elektrostart ab, bevor Sie Wartungsarbeiten ausführen.
- Tragen Sie beim Durchführen von Wartungsarbeiten Handschuhe und eine Schutzbrille.
- Das Messer ist scharf; ein Kontakt damit kann zu schweren Verletzungen führen. Tragen Sie Handschuhe, wenn Sie das Messer warten.
- Modifizieren Sie auf keinen Fall die Sicherheitsvorkehrungen. Prüfen Sie ihre einwandfreie Funktion in regelmäßigen Abständen.
- Ein Kippen der Maschine kann zu einem Verschütten von Kraftstoff führen. Kraftstoff ist entflammbar, explosiv und kann Verletzungen verursachen. Lassen Sie den Motor laufen, bis kein Kraftstoff mehr im Tank ist, oder pumpen Sie den Kraftstoff ab. Sie sollten auf keinen Fall versuchen, Kraftstoff abzusaugen.
- Verwenden Sie nur Toro-Originalteile und -Zubehör, damit eine optimale Leistung erzielt wird und die Maschine weiterhin den Sicherheitsbestimmungen entspricht. Die Verwendung von Ersatzteilen und Zubehör von anderen Herstellern kann Gefahren bergen und zum Erlöschen der Garantie führen.

Vorbereiten für die Wartung

1. Stellen Sie den Motor ab, nehmen sie die Elektrostarttaste (falls vorhanden) ab und warten Sie, bis alle beweglichen Teile zum Stillstand gekommen sind.
2. Ziehen Sie den Kerzenstecker von der Zündkerze ab (Bild 37).



g226990

Bild 37

1. Zündkerzenstecker

3. Stecken Sie nach dem Abschluss der Wartungsarbeiten das Zündkabel wieder auf die Zündkerze.

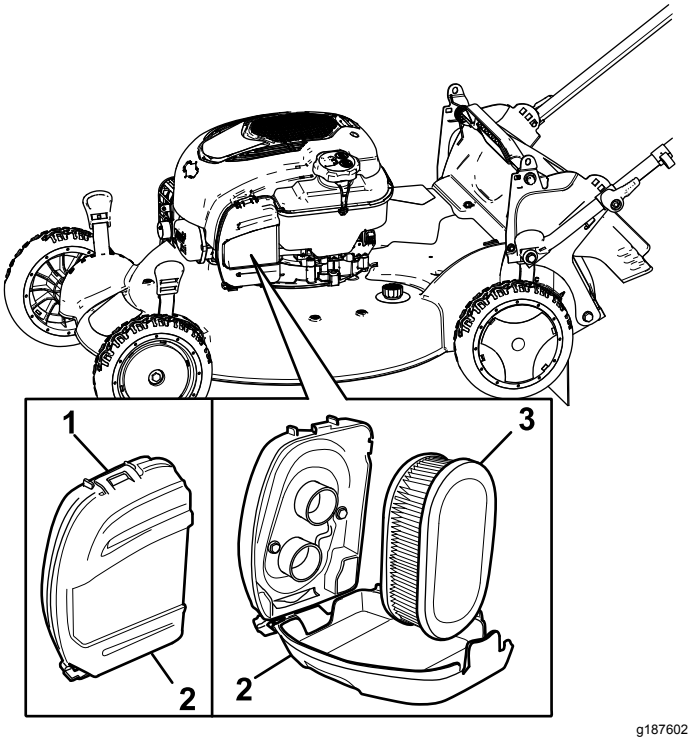
   Wichtig: **Lassen Sie den Motor laufen, bis er aufgrund von Kraftstoffmangel abstellt, bevor Sie den Rasenmäher umkippen, um das Öl oder Messer zu wechseln. Wenn Sie die Maschine kippen müssen, während sich Kraftstoff im Tank befindet, pumpen Sie den Kraftstoff mit einer Handpumpe ab. Kippen Sie die Maschine immer so auf die Seite, dass der Peilstab nach unten zeigt.**

Warten des Luftfilters

Wartungsintervall: Alle 25 Betriebsstunden

Jährlich

1. Lösen Sie das Oberteil der Luftfilterabdeckung (Bild 38).



g187602

Bild 38

1. Clip
2. Luftfilterabdeckung
3. Luftfilter

2. Entfernen Sie den Luftfilter (Bild 38).
3. Prüfen Sie den Luftfilter.

   Hinweis: Wenn der Luftfilter stark verunreinigt ist, ersetzen Sie ihn durch einen neuen. Andernfalls klopfen Sie den Luftfilter sanft auf einer harten Oberfläche aus, um Rückstände zu lösen.
4. Bringen Sie den Luftfilter an.
5. Nutzen Sie den Clip zum Wiederanbringen der Luftfilterabdeckung.

Wechseln des Motoröls

Wartungsintervall: Jährlich

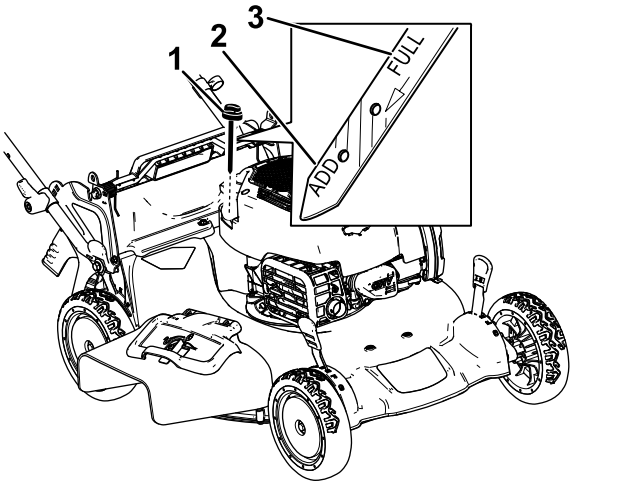
Ein Ölwechsel ist nicht erforderlich, wenn Sie jedoch das Öl wechseln möchten, führen Sie die folgenden Schritte aus.

Hinweis: Lassen Sie den Motor ein paar Minuten laufen, bevor Sie das Öl wechseln, um es aufzuwärmen. Warmes Öl fließt besser und führt mehr Fremdstoffe mit sich.

Motorölsorte

Motorölmenge	0,44 Liter
Ölviskosität	Waschaktives Öl der Sorte SAE 30 oder SAE 10W-30
API-Klassifikation	SJ oder höher

1. Stellen Sie die Maschine auf einer ebenen Fläche ab.
2. Siehe Vorbereiten für die Wartung (Seite 22).
3. Entfernen Sie den Peilstab, indem Sie den Deckel nach links drehen und herausziehen (Bild 39).

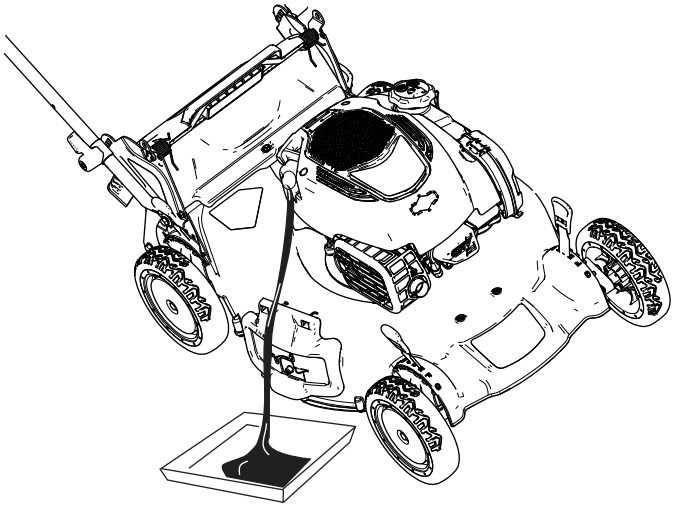


g187518

Bild 39

1. Peilstab
2. Add (Nachfüllen)
3. Voll

4. Kippen Sie die Maschine seitlich (Luftfilter nach oben), um das Altöl aus dem Öleinfüllstutzen abzulassen (Bild 40).



g187603

Bild 40

5. Stellen Sie die Maschine nach dem Ablassen des Altöls wieder in die Betriebsstellung.
6. Gießen Sie ca. ¾ der Motorölfüllmenge langsam in den Öleinfüllstutzen.
7. Warten Sie drei Minuten, damit sich das Öl im Motor setzen kann.
8. Wischen Sie den Peilstab mit einem sauberen Lappen ab.
9. Stecken Sie den Peilstab in den Öleinfüllstutzen und ziehen ihn dann heraus.
10. Lesen Sie den Ölstand am Peilstab ab. (Bild 39)
    - Wenn der Ölstand am Peilstab zu niedrig ist, füllen Sie langsam etwas Öl in den Öleinfüllstutzen, warten Sie drei Minuten und wiederholen Sie dann die Schritte 8 bis 10, bis der Ölstand am Peilstab richtig ist.
    - Wenn der Ölstand am Peilstab zu hoch ist, lassen Sie Öl ab, bis der Ölstand am Peilstab richtig ist.

    Wichtig: **Wenn der Ölstand im Motor zu hoch oder zu niedrig ist und Sie den Motor laufen lassen, können Motorschäden auftreten.**
11. Stecken Sie den Peilstab fest in den Einfüllstutzen.
12. Entsorgen Sie das Altöl ordnungsgemäß.

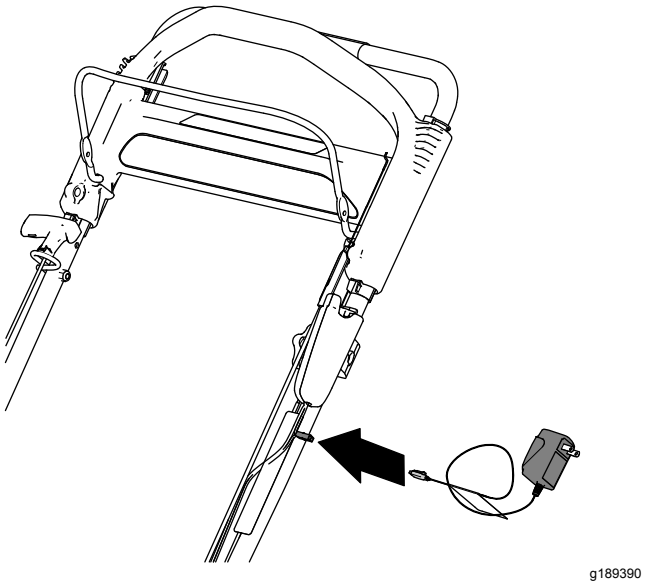
Aufladen der Batterie

Modelle mit Elektrostarttaste

Wartungsintervall: Alle 25 Betriebsstunden

Laden Sie die Batterie anfänglich für 24 Stunden auf, danach monatlich (alle 25 Starts) oder je nach Bedarf. Setzen Sie das Ladegerät immer in einem geschützten Bereich ein, und laden Sie die Batterie immer bei Raumtemperatur (22° C) auf.

1. Schließen Sie das Ladegerät an den Kabelbaum an, der sich unter der Elektrostarttaste befindet (Bild 41).



g189390

Bild 41

2. Schließen Sie das Ladegerät an eine Wandsteckdose an.

   Hinweis: Wenn die Batterie laufend die Ladung verliert oder nicht mehr aufgeladen werden kann, entsorgen Sie die Batterie mit der Säure gemäß den örtlichen Vorschriften.

Hinweis: Das Batterieladegerät hat möglicherweise ein zweifarbiges LED, auf der die folgenden Ladezustände angezeigt werden:

- Ein rotes Licht gibt an, dass das Ladegerät die Batterie lädt.
- Ein grünes Licht gibt an, dass das Ladegerät ganz aufgeladen oder nicht an die Batterie angeschlossen ist.
- Ein zwischen rot und grün abwechselnd blinkendes Licht gibt an, dass die Batterie fast aufgeladen ist. Dieser Zustand dauert ein paar Minuten, bis die Batterie ganz aufgeladen ist.

Austauschen der Sicherung

Nur Modelle mit Elektrostart

Wenn sich die Batterie nicht auflädt, oder der Motor mit dem Elektrostart sich nicht dreht, ist die Sicherung eventuell durchgebrannt. Ersetzen Sie sie durch eine 40-A-Sicherung vom Kfz-Typ.

1. Nehmen Sie die Abdeckung vom Batteriefach ab (Bild 42).
2. Nehmen Sie die Batterie heraus und ermitteln die Sicherung (Bild 42).
3. Wechseln Sie die Sicherung im Sicherungshalter aus (Bild 42).

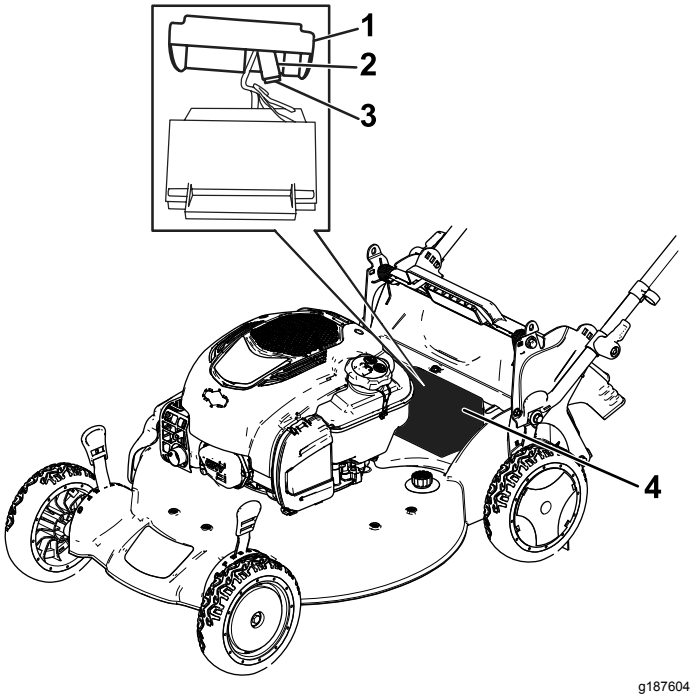


Bild 42

1. Abdeckung
2. Sicherungsfassung
3. Sicherung
4. Batteriekasten

Hinweis: Die Maschine hat eine Ersatzsicherung im Batteriefach.

4. Setzen Sie die Abdeckung auf das Batteriefach (Bild 42).

Auswechseln des Messers

Wartungsintervall: Jährlich

***Wichtig:* *Sie benötigen für den richtigen Einbau des Messers einen Drehmomentschlüssel*. Wenn Sie keinen Drehmomentschlüssel haben oder diese Arbeit nicht ausführen möchten, wenden Sie sich an einen offiziellen Vertragshändler.**

Prüfen Sie das Messer, wenn der Kraftstofftank leer ist. Wechseln Sie das Messer sofort aus, wenn es beschädigt oder gerissen ist. Schärfen Sie die Messerkante, wenn sie stumpf ist oder Einkerbungen aufweist. Wechseln Sie ggf. das Messer aus.

⚠ WARNUNG:

Das Messer ist scharf; ein Kontakt kann zu schweren Verletzungen führen.

Tragen Sie Handschuhe, wenn Sie das Messer warten.

1. Siehe Vorbereiten für die Wartung (Seite 22).
2. Kippen Sie die Maschine auf die Seite, sodass der Luftfilter nach oben zeigt.
3. Stabilisieren Sie das Messer mit einem Holzblock (Bild 43).

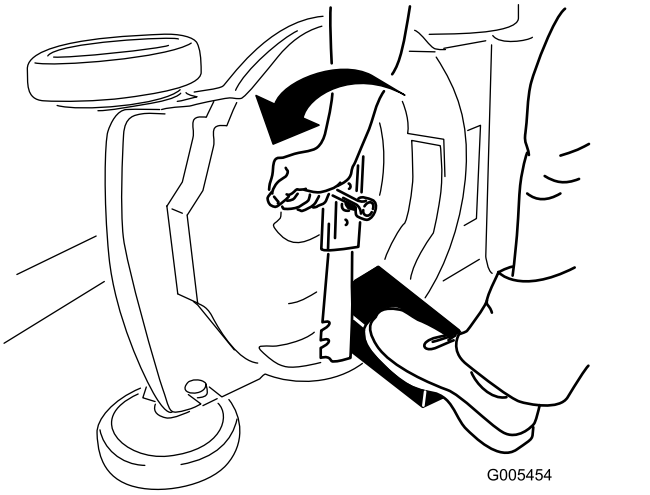


Bild 43

4. Nehmen Sie das Messer ab und bewahren Sie alle Befestigungsschrauben auf (Bild 44).
5. Setzen Sie das neue Messer und alle Schrauben auf (Bild 44).

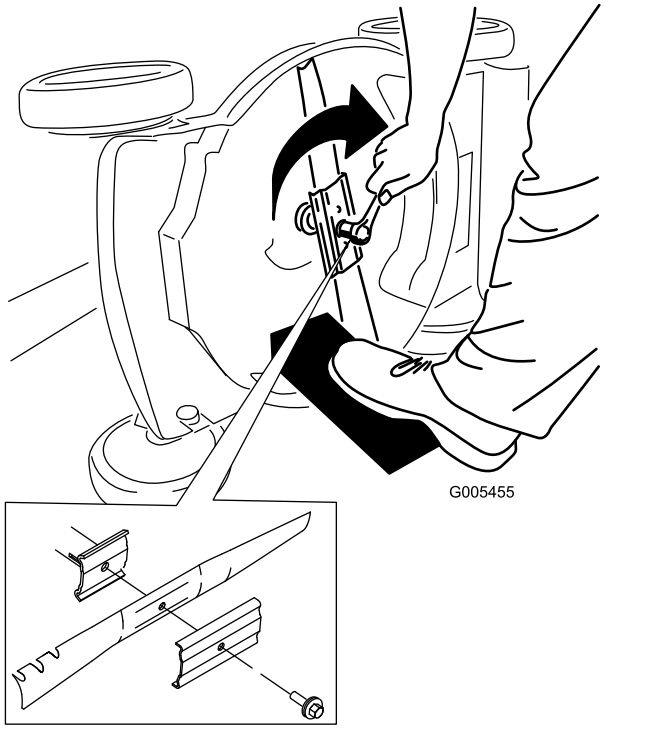


Bild 44

Wichtig: **Das gebogene Ende des Messers sollte zum Mähwerkgehäuse zeigen.**

6. **Ziehen Sie die Messerschraube mit einem Drehmomentschlüssel bis auf 82 N·m an.**

   Wichtig: **Eine bis auf 82 N·m angezogene Schraube sitzt sehr fest. Arretieren Sie das Messer mit einem Holzstück und verlagern Sie gleichzeitig das Gewicht auf den Schlüssel und ziehen Sie die Schraube fest. Diese Schraube kann fast nicht zu fest angezogen werden.**

Einstellen des Selbstantriebs

Beim Einbau eines Selbstantriebszugs oder bei einer falschen Einstellung des Selbstantriebs müssen Sie den Selbstantrieb einstellen.

1. Drehen Sie das Handrad nach links, um die Zugeinstellung zu lösen (Bild 45).

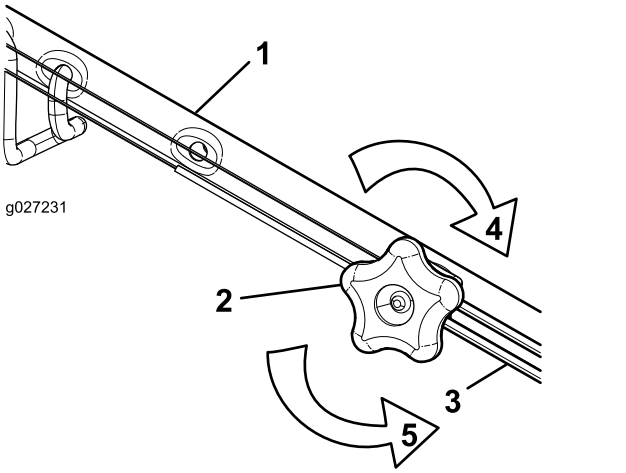


Bild 45

1. Holm (linke Seite)
2. Einstellhandrad
3. Selbstantriebszug
4. Drehen Sie das Handrad nach rechts, um die Einstellung zu arretieren.
5. Drehen Sie das Handrad nach links, um die Einstellung zu lösen.

2. Stellen Sie die Spannung des Zugs (Bild 45) ein, indem Sie ihn zurückziehen oder nach vorne drücken und dann in dieser Stellung arretieren.

   Hinweis: Drücken Sie den Zug zur Maschine, um den Antrieb zu erhöhen; ziehen Sie den Zug vom Motor weg, um den Antrieb zu verringern.

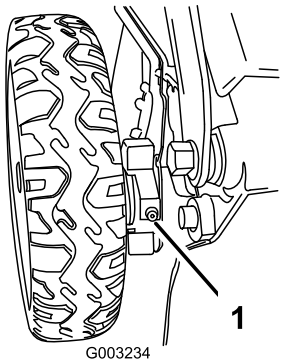
3. Drehen Sie das Handrad nach rechts, um die Einstellung des Zugs zu arretieren.

   Hinweis: Ziehen Sie das Handrad fest mit der Hand an.

Schmierung des Radgetriebes

Wartungsintervall: Jährlich

1. Wischen Sie die Schmiernippel innen an den Hinterrädern mit einem sauberen Lappen ab (Bild 46).



g003234

Bild 46

1. Schmiernippel

2. Setzen Sie eine Fettpresse auf jeden Schmiernippel an und drücken Sie vorsichtig zwei bis drei Stöße Nr. 2 Schmierfett auf Lithiumbasis ein.

Einlagerung

Lagern Sie die Maschine an einem kühlen, sauberen und trockenen Ort ein.

Vorbereiten der Maschine für das Einlagern

1. Geben Sie dem Benzin beim letzten Auftanken im Jahr einen Kraftstoffstabilisator (z. B. Toro Premium Fuel Treatment) bei, wie auf dem Etikett angegeben.
2. Entsorgen Sie nicht verwendeten Kraftstoff ordnungsgemäß. Recyceln Sie den Kraftstoff vorschriftsmäßig oder verwenden Sie ihn für Ihr Auto.

   Hinweis: Alter Kraftstoff im Kraftstofftank ist die häufigste Ursache für schweres Anspringen. Lagern Sie Kraftstoff ohne Stabilisator nicht länger als 30 Tage. Lagern Sie Kraftstoff mit Stabilisator nicht länger als 90 Tage.
3. Lassen Sie die Maschine so lange laufen, bis der Motor infolge von Benzinknappheit abstellt.
4. Starten Sie den Motor und lassen Sie ihn laufen, bis er abstellt. Wenn sich der Motor nicht mehr starten lässt, ist er ausreichend trocken.
5. Ziehen Sie den Kerzenstecker von der Zündkerze ab und schließen Sie ihn an der Befestigungsstrebe (falls vorhanden) an; nehmen Sie die Elektrostarttaste (falls vorhanden) ab.
6. Entfernen Sie die Zündkerze, füllen Sie 30 ml Öl in das Zündkerzenloch ein und ziehen Sie mehrmals langsam am Rücklaufstarterkabel, um das Öl im Zylinder zu verteilen und eine Korrosion des Zylinders während der Einlagerung zu vermeiden.
7. Stecken Sie die Zündkerze locker auf.
8. Ziehen Sie alle Schrauben und Muttern an.
9. **Nur Modelle mit Elektrostart:** Laden Sie die Batterie für 24 Stunden auf. Schließen Sie dann das Batterieladegerät ab und lagern die Maschine an einem nicht beheizten Ort. Wenn Sie die Maschine an einem beheizten Ort einlagern, müssen Sie die Batterie alle 90 Tage aufladen. Siehe 4 Aufladen der Batterie (Seite 8).

Herausnehmen der Maschine aus der Einlagerung

1. **Nur Modelle mit Elektrostart:** Laden Sie die Batterie für 24 Stunden, siehe 4 Aufladen der Batterie (Seite 8).
2. Ziehen Sie alle Befestigungen an.
3. Entfernen Sie die Zündkerze und drehen Sie den Motor schnell durch Ziehen des Rücklaufstarters, um überflüssiges Öl aus dem Zylinder zu entfernen.
4. Setzen Sie die Zündkerze ein und ziehen Sie sie mit einem Drehmomentschlüssel mit 20 N·m an.
5. Führen Sie die empfohlenen Wartungsarbeiten durch, siehe Wartung (Seite 22).
6. Prüfen Sie den Motorölstand; siehe Prüfen des Motorölstands (Seite 11).
7. Füllen Sie frischen Kraftstofftank in den Kraftstofftank, siehe Betanken (Seite 10).
8. Schließen Sie den Zündkerzenstecker wieder an die Zündkerze an.

Hinweise:

Hinweise:

Europäischer Datenschutzhinweis

Die von Toro gespeicherten Informationen
Toro Warranty Company (Toro) respektiert Ihre Privatsphäre. Zum Bearbeiten Ihres Garantieanspruchs und zur Kontaktaufnahme bei einem Produktrückruf bittet Toro Sie, Toro direkt oder über den lokalen Vertragshändler bestimmte persönliche Informationen mitzuteilen.

Das Garantiesystem von Toro wird auf Servern in USA gehostet; dort gelten ggf. andere Vorschriften zum Datenschutz ggf. als in Ihrem Land.

Wenn Sie Toro persönliche Informationen mitteilen, stimmen Sie der Verarbeitung der persönlichen Informationen zu, wie in diesem Datenschutzhinweis beschrieben.

Verwendung der Informationen durch Toro
Toro kann Ihre persönlichen Informationen zum Bearbeiten von Garantieansprüchen, zur Kontaktaufnahme bei einem Produktrückruf oder anderen Zwecken, die Toro Ihnen mitteilt, verwenden. Toro kann die Informationen im Rahmen dieser Aktivitäten an Toro Tochtergesellschaften, Händler oder Geschäftspartner weitergeben. Toro verkauft Ihre persönlichen Informationen an keine anderen Unternehmen. Toro hat das Recht, persönliche Informationen mitzuteilen, um geltende Vorschriften und Anfragen von entsprechenden Behörden zu erfüllen, um die Systeme richtig zu pflegen oder Toro oder andere Benutzer zu schützen.

Speicherung persönlicher Informationen
Toro speichert persönliche Informationen so lange, wie es für den Zweck erforderlich ist, für den die Informationen gesammelt wurden, oder für andere legitime Zwecke (z. B. Einhaltung von Vorschriften) oder Gesetzesvorschriften.

Toros Engagement zur Sicherung Ihrer persönlichen Informationen
Toro trifft angemessene Sicherheitsmaßnahmen, um Ihre persönlichen Informationen zu schützen. Toro unternimmt auch Schritte, um die Genauigkeit und den aktuellen Status der persönlichen Informationen zu erhalten.

Zugriff auf persönliche Informationen und Berichtigung
Wenn Sie Ihre persönlichen Informationen prüfen oder berichtigen möchten, senden Sie bitte eine E-Mail an legal@toro.com.

Australisches Verbrauchergesetz

Kunden in Australien finden weitere Details zum australischen Verbrauchergesetz entweder in der Verpackung oder können sich an den örtlichen Toro Fachhändler wenden.

Die Garantie von Toro und Die GTS-Leichtstartgarantie von Toro

Bedingungen und abgedeckte Produkte

Toro Company und die Vertragshändler, Toro Warranty Company, gewährleisten im Rahmen eines gegenseitigen Abkommens die aufgeführten Produkte von Toro zu reparieren, wenn die Produkte Material- oder Herstellungsfehler aufweisen, aufgrund eines Bestandteildefekts ausfallen, oder wenn der Toro GTS-Leichtstartmotor (Guaranteed to Start) nicht beim ersten oder zweiten Ziehen anspringt, wenn die in der *Bedienungsanleitung* aufgeführten regelmäßigen Wartungsarbeiten ausgeführt wurden.

Die folgenden Zeiträume gelten ab dem Kaufdatum:

Produkte	Garantiezeitraum
Handrasenmäher mit Selbstantrieb	
• Gussmähwerk	5 Jahre Privatverwendung[2] 90 Tage bei gewerblicher Verwendung
—Motor	5 Jahre GTS-Garantie, Privatverwendung[3]
—Batterie	2 Jahre
• Stahlmähwerk	2 Jahre Privatverwendung[2] 30 Tage bei gewerblicher Verwendung
—Motor	2 Jahre GTS-Garantie, Privatverwendung[3]
TimeMaster-Mäher	3 Jahre Privatverwendung[2] 90 Tage bei gewerblicher Verwendung
• Motor	3 Jahre GTS-Garantie, Privatverwendung[3]
• Batterie	2 Jahre
Tragbare Elektroprodukte und Handrasenmäher	2 Jahre Privatverwendung[2] Keine Garantie bei gewerblicher Nutzung
Alle unten aufgeführten Aufsitzmäher	
• Motor	Siehe Garantie des Motorherstellers[4]
• Batterie	2 Jahre Privatverwendung[2]
• Anbaugeräte	2 Jahre Privatverwendung[2]
Rasen- und Gartentraktore DH	2 Jahre Privatverwendung[2] 30 Tage bei gewerblicher Verwendung
Rasen- und Gartentraktore XLS	3 Jahre Privatverwendung[2] 30 Tage bei gewerblicher Verwendung
TimeCutter	3 Jahre Privatverwendung[2] 30 Tage bei gewerblicher Verwendung

[1]Erstkäufer ist die Person, die das Toro Produkt neu gekauft hat.

[2]Normaler Privatgebrauch bedeutet die Verwendung des Produktes auf demselben Grundstück wie das Eigenheim. Der Einsatz an mehreren Standorten wird als gewerblicher Gebrauch eingestuft, und in diesen Situationen würde die gewerbliche Garantie gelten.

[3]Die Toro GTS-Startgarantie gilt nicht bei gewerblichem Gebrauch.

[4]Einige Motoren, die in Toro Produkten eingesetzt werden, haben eine Garantie vom Motorhersteller.

Die Garantieansprüche werden ggf. abgelehnt, wenn der Betriebsstundenzähler abgeschlossen oder modifiziert wurde oder Zeichen einer Modifizierung aufweist.

Verantwortung des Eigentümers

Sie müssen das Produkt von Toro gemäß der in der *Bedienungsanleitung* aufgeführten Wartungsarbeiten pflegen. Für solche Routinewartungsarbeiten, die von Ihnen oder einem Händler durchgeführt werden, kommen Sie auf.

Anweisungen für die Inanspruchnahme von Wartungsarbeiten unter Garantie

Halten Sie dieses Verfahren ein, wenn Sie der Meinung sind, dass Ihre Produkte von Toro Material- oder Herstellungsfehler aufweisen.

1. Wenden Sie sich an die Verkaufsstelle, um einen Kundendienst für das Produkt zu vereinbaren. Wenn Sie den Verkäufer nicht kontaktieren können, können Sie sich auch an jeden offiziellen Vertragshändler von Toro wenden. Besuchen Sie uns auf https://www.toro.com/de-de/locator, um einen Toro Vertragshändler in Ihrer Nähe zu finden.
2. Bringen Sie das Produkt und den Kaufnachweis (Rechnung) zum Händler. Wenn Sie mit der Analyse oder dem Support des Vertragshändlers nicht zufrieden sind, wenden Sie sich an Toro unter:

   Toro Warranty Company

   Toro Customer Care Department, RLC Division

   8111 Lyndale Avenue South

   Bloomington, MN 55420-1196

   001–952–948–4707

Nicht von der Garantie abgedeckte Punkte und Bedingungen

Es bestehen keine weiteren ausdrücklichen Garantien, außer Sondergarantien für Emissionsanlagen und Motoren bei einigen Produkten. Diese ausdrückliche Garantie schließt Folgendes aus:

- Kosten für regelmäßige Wartungsarbeiten oder Teile, wie z. B. Filter, Kraftstoff, Schmiermittel, Ölwechsel, Zündkerzen, Luftfilter, Schärfen der Messer bzw. abgenutzte Messer, Kabel- und Gestänge-Einstellungen oder Einstellen der Bremsen oder der Kupplung.
- Komponentenausfall aufgrund von normaler Abnutzung
- Jedes Produkt oder Teil, das modifiziert oder missbraucht oder vernachlässigt wurde und aufgrund eines Unfalls oder fehlender Wartung ersetzt oder repariert werden muss
- Gebühren für Abholung und Zustellung
- Reparaturen oder versuchte Reparaturen, die nicht vom offiziellen Toro Vertragshändler ausgeführt wurden
- Reparaturen, die aufgrund eines Nichtbeachten der folgenden Schritte für das Betanken entstehen (weitere Informationen finden Sie in der *Bedienungsanleitung*)
  - Das Entfernen von Verunreinigungen aus der Kraftstoffanlage ist nicht abgedeckt
  - Verwenden von altem Kraftstoff (älter als einen Monat) oder von Kraftstoff, der mehr als 10 % Ethanol oder mehr als 15 % MTBE enthält
  - Kein Entleeren der Kraftstoffanlage vor der Einlagerung oder Nichtverwendung von mehr als einem Monat
- Reparaturen oder Einstellungen zum Beheben von Startproblemen aufgrund folgender Ursachen:
  - Nichteinhalten vorgeschriebener Wartungsarbeiten oder empfohlener Schritte für das Auftanken
  - Messer des Sichelmähers trifft auf ein Objekt
- Spezielle Einsatzbedingungen, bei denen mehr als zweimaliges Ziehen erforderlich ist
  - Erster Start nach längerer Nichtverwendung für über drei Monate oder saisonaler Einlagerung
  - Starts in niedrigen Temperaturen, wie z. B. im Frühjahr oder Herbst
  - Falsches Anlassen: Lesen Sie bei Startproblemen bitte in der *Bedienungsanleitung* nach, um sicherzustellen, dass Sie die richtigen Startabläufe einhalten. Dies kann Ihnen einen unnötigen Besuch beim Toro Vertragshändler sparen.

Allgemeine Bedingungen

Für den Käufer gelten die gesetzlichen Vorschriften jedes Landes. Die Rechte, die dem Käufer aus diesen gesetzlichen Vorschriften zustehen, werden nicht von dieser Garantie eingeschränkt.